



UNIVERSITE D'ABOMEY-CALAVI

(UAC)

ECOLE NORMALE SUPERIEURE DE PORTO-NOVO

(ENS /PN)

DOMAINE : SCIENCES DE L'EDUCATION ET DE LA FORMATION

MENTION : PROFESSORAT DE L'ENSEIGNEMENT SECONDAIRE

GRADE : Licence/BAPES

SPECIALITE : ALLEMAND

MEMOIRE DE FIN DE CYCLE

SUJET

**DEUTSCHCLUBS UND SPRACHZENTRUM IN PORTO-NOVO:
IHRE AUSWIRKUNGEN AUF DIE DEUTSCHLERNENDEN**

Présenté par :
AGBOSSASSA Mahussi Moïse

Sous la direction de :
Dr. Constant KPAO SARE,

Maître-Conférence des Université de CAMES

ANNEE ACADEMIQUE : 2016-2017

SEITE

INHALTSÜBERSICHT.....	I
INHALTSVERZEICHNIS.....	III
WIDMUNG.....	VII
ABKÜRZUNGEN UND AKRONYME.....	IX
EINFÜHRUNG.....	1
KAPITEL I: THEORETISCHE ASPEKTE UND METHODOLOGISCHE FORSCHUNG.....	3
SEKTION 1: THEORETISCHE ASPEKTE.....	4
SEKTION 2: METHODOLOGISCHE FORSCHUNG.....	12
KAPITEL II: DARSTELLUNG DER UMFRAERGEERGEBNISSE UND DER ANALYSE DER FORSCHUNG.....	14
SEKTION 1: DARSTELLUNG DER ERGEBNISSE VON FRAGEBOGEN.....	15
SEKTION 2: ANALYSE UND INTERPRETATION DER ERGEBNISSE.....	29

KAPITEL 3: SCHWIERIGKEITEN, EMPFEHLUNGEN UND VERBESSERUNGSVORSCHLÄGE.....	52
SEKTION 1: SCHWIERIGKEITEN.....	53
SEKTION 2: EMPEHLUNGEN VERBESSERUNGSVORSCHLÄGE.....	57
SCHLUSSFOLGERUNG.....	61
BIBLIOGRAPHIE.....	XI
ANHANG.....	XIII

<u>TITEL</u>	<u>SEITE</u>
Inhaltsübersicht.....	I
Inhaltsverzeichnis.....	III
Widmung.....	VII
Danksagung.....	VIII
Abkürzungen und Akronyme.....	IX
Einführung.....	1
Kapitel I: Theoretische Forschung und methodologische Forschung.....	3
Sektion 1: Theoretische Forschung.....	4
1-1: Problematik.....	4
1-2: Forschungsstand.....	5
1-3: Ziele.....	8
1-3-1- Grobziel.....	8
1-3-2: Feinziele.....	8
1-4: Hypothesen.....	9
1-5: Begriffserklärung.....	9
1-5-1- Definition des „Deutschclubs“.....	10
1-5-2- Definition des „Sprachzentrums“.....	11
1-5-3- Definition der „Auswirkung“.....	11

Sektion 2: Methodologische Forschung.....	12
2-1: Dokumentarische Forschung.....	12
2-2: Empirische Forschung.....	12
Kapitel II: Darstellung der Umfrageergebnisse und der Analyse der Forschung.....	14
Sektion 1: Darstellung der Ergebnisse von Fragebogen.....	11
1-1-Umfrage bei den Deutschlernenden.....	15
1-2-Umfrage bei den Deutschlehrern.....	25
Sektion 2: Die Analyse und Interpretation der Ergebnisse.....	29
2-1-1- Die Analyse und Interpretation bei den Deutschlernenden.....	29
2-1-2- Die Analyse und Interpretation bei den Deutschlehrenden.....	31
2-2- Historische Aspekte der Deutschclubs und des Sprachlabors in Porto-Novo.....	32
2-2-1- Deutschclub von Lycée Béhanzin.....	32
2-2-2- Deutschclub der Pädagogischen Hochschule von Porto- Novo (ENS).....	33
2-2-3- Sprachlabor von CAEB.....	35
2-3- Ziele eines Deutschclubs und eines Sprachzentrums.....	36

2-4-Aktivitäten eines Deutschclubs und eines Sprachzentrums	38
2-4-1- Lieder und Musik.....	38
2-4-2- Mädchen/ Gedicht.....	39
2-4-3- Spiele.....	41
2-4-4- Debatte.....	43
2-4-5- Journalismus.....	43
2-4-6- Humor.....	44
2-4-7- Theaterstück.....	44
2-4-8- Hörverstehen/ Audio-visuell.....	45
2-4-9- Dolmetschen.....	46
2-4-10- Ausflug.....	47
2-4-11- Unterricht mit Computer.....	47
2-4-12- Interaktiver Unterricht.....	47
2-4-13- Sprachniveauunterricht.....	48
2-5- Rolle des Deutschclubs und des Sprachzentrums im DaF- Unterricht.....	48
2-5-1- Sprachzentren (Deutschclub und Sprachlabor) als Kommunikationsmittel.....	48
2-5-2- Sprachzentren als Wett EIFERS- und Wortschatzbereicherungsort.....	49

2-5-3- Sprachzentren als Motivationsfaktor, ein Vergnügens- und Entfaltungsplatz.....	49
2-6- Die negativen Auswirkungen des Deutschclubs und des Sprachzentrums.....	51
Kapitel III: Schwierigkeiten, Empfehlungen, Und Verbesserungsvorschläge.....	52
Sektion 1:Schwierigkeiten.....	53
1-1- Bei der Dokumentation.....	53
1-2- Grenzen.....	54
Sektion 2: Empfehlungen und Verbesserungsvorschläge.....	57
2-1- Für die Lernenden.....	57
2-2- Für die Lehrenden.....	58
2-3- Für die Behörden jeder Schule.....	58
2-4- Für die Botschaft.....	59
Schlussfolgerung.....	61
Bibliografie.....	X
Anhang.....	XIII

WIDMUNG

Diese BAPES-Abschlussarbeit widme ich:

Meiner Mutter ASSOGBA Marie-Claire und Meinem Vater AGBOSSASSA Bertin, die mich nicht nur zur Welt gebracht haben, sondern auch eingeschult und sich um mich gekümmert haben.

Danke sehr! Möge Gott Sie segnen!

DANKSAGUNG

Vor allem bedanke ich mich bei GOTT, der mir die Gesundheit bei meiner Ausbildung gegeben hat.

Zweitens bedanke ich mich bei meinem Betreuer Herrn **Dr. Constant KPAO SARE**, der trotz seiner vielfachen Beschäftigungen diese Abschlussarbeit betreut hat. Drittens möchte ich mich bei meinem Praktikumstutor Herrn **Ansèlme YEHOUESSI** für seine Betreuung und seine Freundlichkeit während des Praktikums bedanken. Ich werde diese Personen nicht vergessen, die gut mir helfen. Es geht um Herrn **Noël Egnonnissè DAHOUE**, der mir das Geschmack gegeben hat, Deutsch zu lernen; meine Verlobte **Jeanne Têni AKOWANOU**, die immer bereit ist, mir zu helfen; meine Freunde **Paterne Mawoussi TCHAGNONSI**, **Bani kaya OROU WINNON**, **Honorine MEDESSI**, **Justine Yaovi TCHOKPONHOUE**, **Emilienne TCHOMAKOU**, meine Geschwister, **AGBOSSASSA Clémence**, **Hosanna**, **Jonas**, **Fidèle**, **Jean de Dieu**, und **Phoebe**. Ich bedanke ebenso meine Onkeln **ASSOGBA Romuald**, **AGBOSSASSA Amos**, **AGBOSSASSA Dognon Jacques**, **AGBOSSASSA Eric** und alle Onkel, die sich mit mir seit meiner Kindheit beschäftigen.

Endlich bedanke ich mich bei allen meinen Kollegen, vor allem **Herrn Serge Lazare HEDOKINGBE**, **Panrace WINSOU**, **Alain Darius AMETEPE**, **Camède Amédé DOSSA**, **Gildas AÏTONGNON**, die mir helfen, um diese Arbeit zu verwirklichen.

ABKÜRZUNGEN

BAPES : Brevet d'Aptitude au Professorat de l'Enseignement Secondaire.

CAPES : Certificat d'Aptitude au Professorat de l'Enseignement
Secondaire.

CAEB : Conseil des Activités Educatives du Bénin.

ENS : Ecole Normale Supérieure.

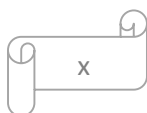
INFRE : Institut National pour la Formation et la Recherche en Education.

UAC : Université d'Abomey-Calavi.

d.h.: Das heißt

bsw. Beziehungsweise

usw : und so weiter



EINFÜHRUNG

Die Sprache ist das erste Mittel, wodurch die Menschheit kommuniziert, austauscht und Emotionen ausdrückt. Sie bringt Frauen und Männer dazu, zu denken und zu lernen. Eigene Muttersprache zu beherrschen und zu sprechen ist grundlegend wichtig. Aber eine Fremdsprache zu lernen und zu beherrschen ist ein entscheidender Vorteil, den der Mensch unbedingt nutzen sollte.

Früher war das Lernen der Fremdsprache in Schulen besonders der deutschen Sprache, an Grammatik, Wortschatz und Übersetzung durch die traditionale Methode orientiert. Anders gesagt wer die Grammatik beherrscht, beherrscht die Fremdsprache und wer korrekt übersetzen kann, zeigt damit, dass er die Fremdsprache wirklich beherrscht. Diese Methode privilegiert den schriftlichen Sprachgebrauch d.h. das Sprachwissen.

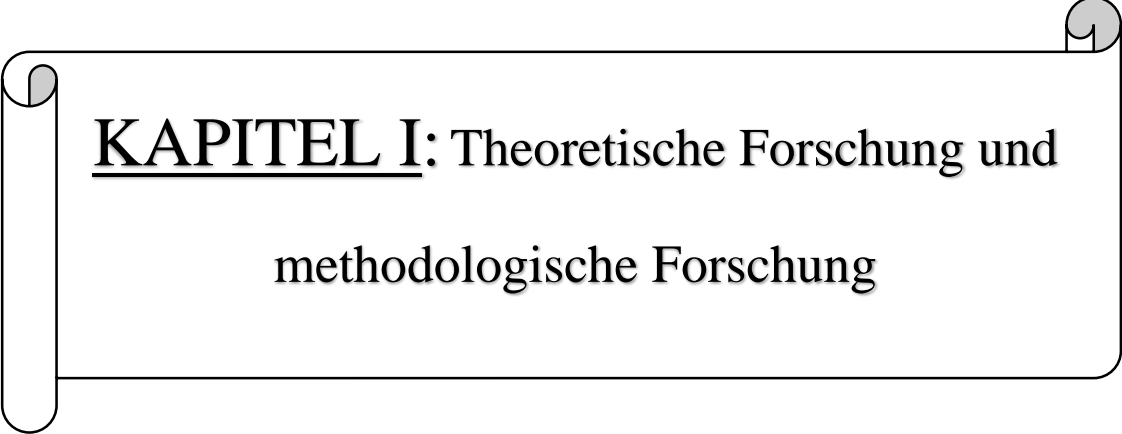
Deswegen hatten die Pädagogen verstanden und haben diese frühere traditionelle Methode verändert. Sie hatten bemerkt, dass mit dieser Methode die damaligen Schüler Schwierigkeiten hatten, Deutsch zu sprechen. Jemand, der eine Fremdsprache lernt, hat immer Probleme, eine wirkliche Sprechfertigkeit zu erwerben. Die Lernenden können sich nur sehr unvollkommen ausdrücken. Diese Methode ist nicht mehr anpassend für die Erwartungen der heutigen Gesellschaft.

Heute handelt sich es um schülerorientierten Unterricht. Diese Methode stellt die Kommunikation in den Mittelpunkt des Unterrichts. Sie privilegiert den mündlichen Sprachgebrauch d.h. das Sprachkönnen. Trotz des schülerzentrierten Unterrichts gibt es immer noch Schwierigkeiten. Wegen der Schwächen des Schulprogramms ist es den Lehrern oder den Lehrerinnen nicht gelungen, das Hauptziel der aktuellen Methode zu erreichen. Zurzeit gibt es andere wichtige Mittel, die zur Kommunikation bringen. Deutschclubs und Sprachzentren erscheinen als beste Mittel, um diese Probleme zu lösen.

Anders gesagt sind Deutschclubs und Sprachzentren die Orte, wo Lehrer und vor allem Schüler die Gelegenheit finden, um ihr mündliches Sprachniveau zu verbessern.

Aus meinen Erfahrungen im Gymnasium Béhanzin von Porto-Novo, habe ich bemerkt, dass der Deutschclub zu der Verbesserung des Sprachniveaus von den Schülern beiträgt. Ebenso als aktives Mitglied des Deutschclubs der Pädagogischen Hochschule von Porto-Novo bin ich überzeugt, dass Lehrer sowie Schüler unbedingt Deutschclubs im Lehr- und Lernprozess brauchen. Seit der Gründung des Sprachlabors in Porto-Novo genau in CAEB bemerke ich, dass alle Studenten sowie Schüler sich für dieses Labor interessieren. Deshalb habe ich mich für das Thema: „*Deutschclubs und Sprachzentrum in Porto-Novo: ihre Auswirkungen auf die Deutschlernenden*“ interessiert. Das bedeutet, dass Deutschclubs und Sprachzentren können den Lernenden helfen, zur Kommunikation zu kommen und ihren mündlichen Ausdruck zu verbessern. Denn eine Sprache wird gesprochen, bevor sie geschrieben wird.

Diese Arbeit wird einerseits im ersten Kapitel die theoretischen Aspekte und Forschungsmethodologie darstellen und andererseits im zweiten Kapitel die Darstellung und Analyse der Ergebnisse der Befragung präsentieren. Dabei wird von der Notwendigkeit des Deutschclubs und des Sprachzentrums im DaF-Unterricht gesprochen; Das dritte Kapitel stellt die Empfehlungen und Verbesserungsvorschläge dar.

A large decorative scroll graphic with a black outline and grey shading on the top and left edges, containing the chapter title.

**KAPITEL I: Theoretische Forschung und
methodologische Forschung**

SEKTION 1: Theoretische Forschung

1-1-Problematik

Seit der Einführung der aktiven oder direkten Methode d.h. der schülerorientierten Methode ist die Kommunikation am wichtigsten beim Lernen einer Fremdsprache wie Deutsch. Die drei Kompetenzen, die der Lehrer beherrschen sollte, können nicht die Schüler zur Kommunikation bringen. Der Deutschclub und das Sprachzentrum erscheinen als die Orte zu sein, wo dieses Ziel erreicht werden kann. Mein Interesse für dieses Thema kommt aus einer Feststellung. Die Mehrheit von Gymnasialschüler (jedenfalls in Lycée Béhanzin) hat ein befriedigendes Niveau bei dem mündlichen Ausdruck. Sie äußern sich besser als andere Schüler anderer Schulen. Und sie haben Lust Deutsch zu sprechen. Die Art und Weise, wie sie sich äußern, hat mich viel beeindruckt.

Seit dem letzten Jahr wurde in CAEB ein Sprachlabor gegründet. Dieses Labor wird von den Schülern, den Lehrern/ Lehrerinnen, den Studenten besucht. Meine Anwesenheit in diesem Labor erlaubt mir zu bemerken, wie die Schüler gutes Interesse für die Sprache haben. Die Aktivitäten, die in diesem Zentrum durchgeführt werden, motivieren am besten die Schüler. Die Schüler fühlen sich gut im Club und Sprachlabor mehr als in der Schule (Klassenraum).

Diese Bemerkungen haben mir einige Forschungsfragen eingeflößt

- *Welche Rolle können Deutschclubs und Sprachzentren im DaF-Unterricht spielen?*
- *Welches sind die Aktivitäten, die zur Kommunikation anreizen?*
- *Wie kann man diese Aktivitäten in das Schulprogramm einführen?*

Das sind die Fragen, die im Zentrum meiner Arbeit stehen.

1-2- Forschungsstand

Durch meine Forschung habe ich die Abschlussarbeiten gefunden, die sich auf dieses Thema beziehen. Ich habe auch einen Artikel auf die Internetseite gefunden, der mit dem Thema etwas zu tun hat. Folgende Arbeiten wurden insbesondere gelesen:

- *Le club d'Allemand: un support didactique dans l'apprentissage de la langue (1991) vorgelegt von Céline GBLONDOUMEY und Antoine E. E. AMEVO.*

Durch ihre Arbeit haben sie den Stellenwert des Deutschclubs gezeigt. Im Anhang haben sie verschiedene Aktivitäten zitiert, die im Deutschclub getan werden können. Durch Theaterstücke, Spiele, Dialogen, usw. kann es den Schülern gelingen, Deutsch zu sprechen. Sie haben auch die lange Geschichte des Deutschclubs seit 1968 behandelt. Sie bemerken, dass der Deutschklub entstanden ist, um nicht nur die Deutschlerner zu versammeln, sondern auch die deutsche Sprache fließend zu sprechen.

- *OGOUEDJI O. Valentin 2005 durch seine Abschlussarbeit zum Erwerb von CAPES: « Le manque d'intérêt des élèves pour l'apprentissage de l'allemand au Benin, cas de certains établissements publics et privés de Parakou de 1998 à 2003 ».*

Darin ist die Rede von der Geschichte der Herkunft des Deutschunterrichts in Dahomey (aktuellem Benin), des offiziellen Zeitraums der Einführung vom DAF-Unterricht in das beninische Schulsystem. Der Autor bezeichnet die Interferenzen, die Komposita und die Pluralformen als Schwierigkeiten im Sprachlernen für die Lerner. Dann schlägt er vor, Deutschklub in den Stundenplan einzubeziehen, Schulen mit Sprachlaboren und Kassetten auszustatten.

- *Rolle des Deutschclubs in Schulen: Fall von Gymnasium Béhanzin vorgelegt von Fulbert ASSOGBA, BAPES (2012)*

In dieser Arbeit hat er von verschiedenen Aktivitäten gesprochen, die einen Club sehr gut motivieren. Er gibt zu jeder Aktivität ein Beispiel. Diese Beispiele zeigen mehr, wie der Deutschclub den Schülern motivieren kann. Ebenso hat er von den Zielen des Deutschclubs gesprochen.

- *L'enseignement de l'Allemand au Bénin: problèmes et perspectives d'avenir (1990) vorgelegt von Gaston BALLO*

In seiner Arbeit hat er von der ganzen Geschichte des Deutschlehrens in Benin behandelt. Er hat auch die Probleme erwähnt, die das Lernen der deutschen Sprache behindern. Er hat auch die verschiedenen Vorteile angesprochen, die die deutsche Sprache annimmt. Er hat sogar einige Vorschläge gemacht, damit die Schüler gut Deutsch sprechen. Unter anderen haben wir Deutschclub.

- BOKO, B. Boniface behandelt auch 1990 in seiner CAPES-Abschlussarbeit: „*Difficultés rencontrées dans l'apprentissage de l'allemand au Benin depuis 1975-1990*“.

Darin wird das Sprachlernen behandelt, indem er sowohl den mündlichen als auch den schriftlichen Aspekt berücksichtigt hat. Ihm zufolge haben die Lerner lexikalische, grammatikalische, phonetische Schwierigkeiten. Die Rechtschreibung zählt auch dazu. Wie bei den anderen sind Sprachlabore und Medien sein Beitrag. In seiner Arbeit wurden Details über lexikalische Schwierigkeiten und ihre Auswirkungen vernachlässigt. Hinzu sollen wir anders vorgehen, denn wir wissen nicht genau, wann Schulen mit Sprachlaboren ausgestattet werden.

- SOUMANOU, Moussiliou versuchte auch 2001 in seiner Abschlussarbeit zum Erwerb von CAPES „*Approche didactique pour promouvoir l'expression orale en Anglais*“.

Darin geht es zum Teil um den gedächtnispsychologischen Aspekt im Sprachenlernen. Die Ursache für die Schwierigkeiten der Lerner sind für ihn der

Mangel an Materialien und an regelmäßiger Fortbildung der Lehrer und die Schüchternheit. Als Beitrag schlägt er das Sprachlabor und die Phonetik vor.

- *NONVIDE, Sèlognon sprach 2001 in seiner CAPES-Abschlussarbeit 'L'Épreuve d'allemand au baccalauréat' dasselbe Problem an.*

Er geht auf die Ursachen für die Schwierigkeiten der Lerner bei den mündlichen Prüfungen nach dem Abitur und die Etappen der Verbesserungen der schriftlichen Prüfungen in der Vergangenheit ein. Diesbezüglich führt er die in Benin schwierigen herrschenden Sprachlernbedingungen auf den Mangel an deutschsprachigen Ländern in der Umgebung zurück. Als Lösung schlägt er den Gebrauch audio-visueller Mittel vor.

- *L'enseignement de l'Allemand au secondaire: quelques problèmes et leurs approches de solution CAPES (2001) vorgelegt von Athanase Comlan DEGBEVI*

In dieser Abschlussarbeit hat er von der ganzen Geschichte des Deutschlehrens in Bénin erzählt. Er hat auch die Probleme erwähnt, mit denen die Deutschlehrer früher konfrontiert waren. Er hat auch den Lehrenden einige Strategien zur Verfügung gestellt, damit sie den Deutschunterricht in den Klassen gut beherrschen.

- *Mündliche Kommunikation beim Deutschlernprozess in Sekundarschulen in Bénin (2009) vorgelegt von Odile AHOUANSINKPO*

Einerseits hat sie von den verschiedenen Ursachen und andererseits den Strategien zur Entwicklung der mündlichen Kompetenz gesprochen. Sie hat über die Art und Weise gesprochen, wie die meisten Lehrer den Deutschunterricht in den Klassen erteilen, das heißt die Unterrichtspraxis. Sie hat auch die gesellschaftlichen Ursachen erwähnt. Ihre Vorschläge zur Verbesserung des Deutschunterrichts besonders der mündlichen Kommunikation lauten: Didaktische Grammatik und didaktische Unterrichtspraxis.

- [Htt//www.apprendre-une-langue-etrangere-facilement.htm](http://www.apprendre-une-langue-etrangere-facilement.htm):(Website)¹
Das ist ein Artikel auf einer Internetseite.

In diesem Artikel gibt es Ratschläge, um eine Fremdsprache zu lernen. Er hat auch betont, dass drei Elemente wichtig für das Lernen einer Sprache sind. Es geht um Phonetik, Wortschatz und Grammatik. Was die Phonetik angeht, spielen die Sprachreise und MP3 eine bestimmte Rolle. Was die Grammatik betrifft, soll man häufige Wörter Vorrang geben. Das bedeutet, dass man diese Wörter in Sätzen benutzt, um sie zu behalten. Für ihn dient es zu nichts, die Grammatik auswendig zu lernen, wenn man nicht in der Lage ist, einen Satz richtig zu bilden.

-
- 1-3-ZIELE

Meine Forschungsarbeit verfolgt grundsätzlich ein Grobziel und einige Feinziele:

1-3-1- GROZIEL

Das globale Ziel dieser Arbeit ist den Lehrenden und Lernenden zu zeigen, dass der Deutschclub und das Sprachzentrum auch die Orte sind, wo man die deutsche Sprache lernen kann.

1-3-2- FEINZIELE

Damit ich das globale Ziel erreichen kann, habe ich diese spezifischen Ziele formuliert:

- *Die Nützlichkeit des Deutschclubs und des Sprachlabors zeigen;*
- *Der Deutschclub in jeder Schule schaffen;*
- *Das Sprachlabor in jedem Departement installieren;*
- *Die Zusammenarbeiten für die Schüler schaffen, um das Aufenthalt in Deutschland zu haben;*

¹ Nachgesehen im 12/ 09/ 2017, um 23 :45

- *Die Regierung bitten, die Deutschclub- und Sprachlaboraktivitäten in beninischen Schulsystem einzuführen.*

1-4-HYPOTHESEN

Um meine Forschungsarbeit gut zu führen, habe ich einige Hypothesen folgendermaßen formuliert:

- ✓ *Der Deutschclub trägt zum Lernen der deutschen Sprache bei.*
- ✓ *Die Einführung einiger Aktivitäten des Deutschclubs und des Sprachzentrums im Lehr- und Lernprozess erleichtert die mündliche Kommunikation der Lernenden.*
- ✓ *Die verschiedenen Aktivitäten des Deutschclubs und des Sprachzentrums helfen den Schülern, Deutsch zu sprechen.*
- ✓ *Der Deutschclub und das Sprachzentrum sind die Räume, in denen die Schüler sich angstfrei äußern können.*

1-5-BEGRIFFSERKLÄRUNG

In diesem Teil meiner Forschungsarbeit habe ich einige Schlüsselausdrücke oder Stichwörter erläutert wie: **Deutschclub, Sprachzentrum, Auswirkung**. Um diese Wörter im Kontext meiner Arbeit abzugrenzen, habe ich einige Wörterbücher wie Universalwörterbuch „DUDEN“, „**Enzyklopädie**.“ Neubearbeitung Langenscheidts, Berlin, München, „**Larousse français**“ Edition 2008, revue et corrigée et mise à jour (5^e édition), **Wahrig** Deutsches Wörterbuch (Bertelsmann Lexikon Verlag) nachgeschlagen und auch im Internet nachgeschaut.

1-5-1- Der Club

Heutzutage fällt es schwer das Wort „Club“ zu definieren

Nach dem deutschen Universalwörterbuch „DUDEN“ ist Club eine Vereinigung von Menschen mit bestimmten gemeinsamen Interessen.

Nach Langenscheidts Großwörterbuch Auflage 5 ist „Club“ in Anschriften verwendet, um ausdrücken, dass jemand vorübergehend bei jemandem, in dessen Wohnung lebt.

Nach der Enzyklopädie der modernen Pädagogik ist „Club“ als Verein von Personen in ihrer Freizeit in gemeinsamen Aktivitäten definiert.

Nach dem Wörterbuch der Anglizismen ist der „Club“ eine „Gesellschaft“ von Menschen, die zusammen ein gemeinsames Ziel haben.

Angesichts der Beschleunigung der Welt ,die nichts Anderes als die Beschleunigung von Wissenschaft und Technik, allen Bereichen der menschlichen Tätigkeit ist . Alle Sorte von Strukturen und Systemen haben enorm entwickelt. Das ist der Fall des Begriffs „Club“.

Aus diesen Definitionen ergibt sich die Idee von Gruppe, Vereinigung für gemeinsame Aktionen. Dieser Begriff wird in der gleichen Perspektive unabhängige Gruppe der „Lernenden“ erweitert.

Was den Deutschclub angeht, definieren wir ihn als Kulturgruppe, deren Hauptziel ist, die germanistische Welt durch das Lernen der Sprache zu entdecken. Er ermöglicht ihnen, sie im Alltag zu verwenden. Der Verein hat deshalb einen echten Bildungswert für die Lernenden.

1-5-2-Sprachzentrum

Bevor ich „Sprachzentrum“ definiere, erkläre ich zuerst, was Sprache bedeutet.

Die Sprache ist ein Ausdrucksmittel von Gedanken durch Bildungen von Sätzen, die in Wörter, und Wörter in Phoneme unterteilt ist. Anders gesagt spricht man immer durch Sätze. Übrigens ist sie dem großen WAHRIG Wörterbuch nach einem System von Lauten, die durch Atemluft und Sprechwerkzeuge des Menschen hervorgebracht werden, um Gedanken, Gefühle, Willensregungen usw. auszudrücken. Nach Langenscheidts Großwörterbuch ist sie ein System von Lauten, von Wörtern und von Regeln für die Bildung von Sätzen, das man benutzt, um sich mit anderen zu verständigen.

Nach Langenscheidt Großwörterbuch ist das Zentrum der Punkt, der von allen Seiten gleich weit entfernt ist. Das ist auch verwendet als Bezeichnung einer Institution, in der viele Arbeiten ausgeführt werden.

Sprachzentrum wäre ein Ort, wo man eine Sprache lernt. Anders gesagt ist es ein Ort, wo eine Person Gelegenheit hat, ihr Sprachniveau verbessern zu können. In unserem Kontext ist Sprachzentrum ein Punkt, wo man Deutsch sprechen kann.

1-5-3-Auswirkung

Nach Langenscheidts Großwörterbuch ist Auswirkung eine Wirkung, eine Effekt.

Nach Larousse ist sie „l'action exercée sur quelque chose ou quelqu'un“. Das heißt eine beeinflusste Wirkung auf etwas oder auf jemanden.

SEKTION2: Methodologische Aspekte der Forschung

In dieser Sektion werden wir die dokumentarisch- und empirische Forschung darstellen.

2-1 Dokumentarische Forschung

Unsere dokumentarische Forschung hat darin bestanden, die Forschung einerseits durch Bücher, Werke und Abschlussarbeiten in verschiedenen Bibliotheken zu machen und andererseits im Internet zu surfen, um Begriffserläuterung zu suchen und auch um den Untersuchungsstand durch Berichte und Artikel zu machen.

Zu diesem Zweck haben wir Bibliotheken wie die von ENS, INFRE, CAEB...etc. besucht. Wir haben BAPES-und CAPES-Abschlussarbeiten und andere Bücher konsultiert. Wir haben Wörterbücher wie Hachette& Langenscheidt(Französisch- Deutsch und Deutsch- Französisch); Wahrig, das große Wörterbuch der deutschen Sprache; DUDEN, das große Wörterbuch der deutschen Sprache.

2-2 Empirische Forschung

Unsere Forschungen begannen als wir zum Beobachtungspraktikum im zweiten Jahrgang in Gymnasium Béhanzin (Lycée Béhanzin) von Porto- Novo geschickt wurden. Außerdem sind wir in diesem akademischen Jahr zum Qualifikationspraktikum in demselben Gymnasium geschickt worden. Dieses Praktikum hat uns erlaubt, viele pädagogische Phänomene und die Interaktionen zwischen dem Lehrer und den Lernenden zu beobachten. In diesem Gymnasium gibt es einen Deutschclub, an dem die Schüler sehr gut teilnehmen. In ENS haben wir auch einen Deutschclub, den Schüler, Studenten und Lehrer besuchen. Was Sprachzentren betrifft, geht es um Sprachlabor von CAEB und Englisch-Zentrum, das „American Corner“ genannt wird. Durch diese Beobachtungen haben wir ein

pädagogisches Problem identifizieren können. Ein Resultat dieser Beobachtungen ist die Auswahl unseres Themas, das: „ *Deutschclubs und Sprachzentrum in Porto-Novo: ihre Auswirkungen auf die Deutschlernenden*“ lautet.

Unsere Zielgruppe war die Schüler von 4e ML1 und 1ère A, die eine Altersstufe von 13 bis 22 Jahren haben. Wir haben diese Schüler als Zielgruppe gewählt, denn sie sind nicht nur noch jung und Kind, sondern auch sie sind Frühanfänger in der deutschen Sprache.

Unsere empirische Arbeit hat uns viele Zeit genommen, denn es war schwierig, alle Schüler zu finden, weil sie schon in Ferien waren. Trotzdem ist es uns gelungen, dank unserem Praktikumsbetreuer das Ziel zu erreichen.

Unsere Forschungsmethodologie hat darin bestanden, eine Umfrage zu machen. Hierfür haben wir zwei(2) Fragebögen konzipiert. Wir haben eine an die Deutschlernenden vom Gymnasium Béhanzin und die zweite an die Deutschlehrer und die Vertreter von den Deutschclubs und Sprachzentren adressiert. In der Tat haben wir insgesamt 45 Fragebogen für die Deutschlernenden konzipiert und wir haben nur 37 zurückbekommen. Was die Deutschlehrer angeht haben wir ihnen 35 Fragebogen konzipiert und 30 zurückbekommen. Die Ergebnisse dieser Umfrage werden in den folgenden Kapiteln dargestellt.

A large decorative scroll border with a black outline and grey shading on the top and bottom edges, framing the chapter title.

KAPITEL 2:

Darstellung und Analyse der Umfrageergebnisse

Kapitel 2: Darstellung und Analyse der Umfrageergebnisse .

In diesem Teil meiner Arbeit werde ich die Umfrageergebnisse von Lernenden und Lehrern darstellen und analysieren.

Sektion 1: Darstellung von Ergebnissen der Fragebögen

Die Fragebogen der Lernenden bestehen aus dreizehn (13) Fragen und die der Lehrer fünf (05) Fragen.

1-1 Umfrage bei den Deutschlernenden.

1-1-1- Vorhandensein eines Deutschclubs in Schulen.

Die erste Frage lautet: « As-tu un club d'Allemand dans ton collège? ». Durch diese Umfrage haben die Schüler ihre Meinungen darüber gegeben. Die folgende Tabelle stellt die Umfrageergebnisse dar.

Tabelle 1: Vorhandensein des Deutschclubs

Frage 1: *As-tu un club d'Allemand dans ton collège?*

Vorhandensein	Schüleranzahl	Prozentsatz %
Ja	27	72,97 %
Nein	10	27,03%
Gesamtanzahl	37	100%

- **Quelle:** *Befragung im Juli 2017.*

Das Ergebnis dieser Tabelle zeigt, dass viele Schulen einen Deutschclub haben. Viele Schüler haben den Deutschclub in ihren verschiedenen Schulen. Das heißt, wenn man die Ergebnisse der Tabelle betrachtet, ist die Zahl der Schüler, die einen Deutschclub haben (27 oder 72,97%) mehr als die, die keinen

Deutschclub haben (10 oder 27,03%). Der Deutschclub ist sehr wichtig für einen Fremdsprachenunterricht bzw. Deutschunterricht.

1-1-2- Die Sitzung der Animation des Deutschclubs

Die zweite Frage lautet: « Si oui, à quelle heure s’anime le club ? »

Um auf diese Frage zu antworten, hat jeder Schüler die Dauer einer Sitzung im Club dargelegt. Die folgende Tabelle zeigt das Ergebnis.

Frage2: Si oui, à quelle heure s’anime le club ?

Tabelle2: Die Sitzungsstunde des Clubs

Sitzungsstunde	Schüleranzahl	Prozentsatz %
17Uhr	09	33,33 %
18Uhr	16	59,25%
19Uhr	02	07,40%
Gesamtanzahl	27	100%

Quelle: Befragung im Juli 2017.

Durch diese Ergebnisse können wir sagen, dass der Deutschclub Nachmittag stattfindet; was die Tabelle zeigt (17Uhr, 18Uhr, 19Uhr). Man bemerkt, dass die Schüler um 18Uhr mit dem Deutschclub anfangen. Das heißt, wenn man die Ergebnisse der Tabelle betrachtet, ist die Zahl der Schüler, die im Deutschclub um 18Uhr sind (16 oder 59,25%) höher als die, die dort um 17Uhr oder 19Uhr sind (respektiv 09 oder 33,33%, 02 oder 07,40%). Nach dem Nachmittagsunterricht (17Uhr) nehmen die Schüler eine kleine Pause, bevor sie mit dem Deutschclub um 18Uhr beginnen.

1-1-3- Die Teilnahme der Schüler an dem Deutschclub

Die dritte Frage spricht von der Teilnahme der Schüler. Sie lautet: « Participes-tu aux activités du club ? »

Jeder Schüler hat seine Meinung darüber gegeben. Die folgende Tabelle erklärt besser.

Frage3: Participes-tu aux activités du club ?

Tabelle 3 : Teilnahme der Schüler an den Aktivitäten des Deutschclubs

Die Teilnahme der Schüler	Schüleranzahl	Prozentsatz %
Ja	24	64,86 %
Nein	13	35,14%
Gesamtanzahl	37	100%

Quelle: Befragung im Juli 2017.

Diese Tabelle zeigt, wie die Schüler sich für die Aktivitäten interessieren, wenn sie im Club sind. Wenn man die Ergebnisse der Tabelle analysiert, stellt man fest, dass die Schüler (24 oder 64,86%) an den Aktivitäten des Clubs teilnehmen.

1-1-4- Die verschiedenen Aktivitäten des Deutschclubs

Die folgende Frage erlaubt den Schülern, die verschiedenen Aktivitäten zu zitieren, die im Club gemacht werden. Sie lautet:

Frage 4 : « Si Oui, quelles sont les activités que vous menez au Club ? »

Um auf diese Frage zu antworten, hat jeder Schüler die Aktivitäten gegeben, die in seiner Schule gemacht werden. Zusammenfassend sind die Aktivitäten, worüber die Lernenden gesprochen haben: Theaterstück, Gedicht/ Märchen, Musik, Lieder, Journalismus, Grammatik, Debatte, Spiele, Dolmetschen, Humor, Hörverstehen und Ausflug.

Ein Überblick über diese Aktivitäten zeigt, dass diese verschiedenen Aktivitäten sehr wichtig sind und zur Kommunikation führen können.

1-1-5- Die Gründe der Nicht-Teilnahme der Schüler am Deutschclub

Warum nehmen die Schüler nicht an den Aktivitäten des Clubs teil? Das ist, was die fünfte Frage zu verstehen versucht. Diese Frage erlaubt, die Gründe ihrer Demotivation zu sehen.

Frage 5: Si Non, pourquoi?

Auf diese Frage haben die Schüler geantwortet, die kein Deutschclub haben. Hier sind die Schüler sehr klar und sehr deutlich. Der einzige Grund, den die Schüler gegeben haben, ist der Mangel des Deutschclubs in ihrer Schule. Sie haben Lust darauf, an einem Club teilzunehmen aber sie haben keine Gelegenheit. Sie schlagen die Gründung eines Clubs vor. Der Club ist also sehr notwendig.

1-1-6- Der Vergleich der Aktivitäten im Club mit dem Deutschunterricht

Durch die sechste Frage machen wir einen Vergleich zwischen dem Unterricht und den Aktivitäten des Clubs. Die Frage will wissen, ob die gleichen Aktivitäten im Unterricht und im Club durchgeführt werden.

Die folgende Tabelle erklärt besser.

Frage 6: Quelles sont les activités qui sont menées à la fois au Club et au cours ?

Tabelle 4 : Vergleich der Aktivitäten

Aktivitäten	Schüleranzahl	Prozentsatz
Theaterstück	00	0%
Gedicht/ Märchen	02	07,40%
Lieder	08	29,62%
Journalismus	00	0%
Grammatik	27	100%
Debatte	02	07,40%
Spiele	06	22,22%
Dolmetschen/Übersetzen	00	0%
Humor	03	11,11%
Musik	03	11,11%
Hörverstehen	00	0%
Ausflug	02	07,40%
Gesamtanzahl	27	100%

Quelle: Befragung im Juli 2017

Die Ergebnisse der Tabelle zeigen, dass es viele Aktivitäten des Clubs gibt, die nicht im Deutschunterricht getan werden. Von den zwölf (12) Aktivitäten wird nur

die Grammatik, in den beiden Fällen geübt. Das heißt die Anzahl der Schüler, die Grammatik lernen ist höher (27 oder 100%) als die andere. Wir bemerken, dass alle Schüler in allen Schulen die Grammatik üben. Manchmal machen sie daneben Lieder (08 oder 29,62%) und selten Spiele (06 oder 22,22%). Diese Schüler sind meistens in 4ème. Ab 2nde bis 1le. beherrscht nur die Grammatik. Dadurch können wir schon die Probleme der Kommunikation notieren.

1-1-7- Die gesprochene Sprache im Deutschclub

Was die folgende Frage betrifft, geht es um die Sprache, die im Club gesprochen wird. Sie lautet: « Quelle(s) langue(s) parlez-vous au Club ». Es wird versucht, die Anzahl der Sprachen zu wissen, die während des Clubs gesprochen werden.

Frage7: « Quelle(s) langue(s) parlez-vous au Club ».

Tabelle 5 : Sprachen im Deutschclub

Die Sprachen	Schüleranzahl	Prozentsatz %
Deutsch	27	100%
Französisch	06	22,22%
Andere	00	0%
Gesamtanzahl	27	100%

Quelle: Befragung im Juli 2017

Hier geht es um eine oder zwei Sprachen, deswegen ist die Gesamtanzahl ein bisschen unklar. Es gibt einerseits einige Schüler, die nur Deutsch markieren und andererseits die Deutsch und Französisch markieren. Wenn wir die Anzahl

der Tabelle nehmen, können wir sagen, dass Deutsch an der ersten Stelle steht. Das heißt die erste Sprache, die im Deutschclub gesprochen wird, ist zuerst Deutsch (27 oder 100%). Selten sprechen die Lernenden Französisch (06 oder 22,22%). Deutschclub ist also eine wichtige Mittel, wo man die Fremdsprache (Deutsch) immer spricht. Dies fördert die Kommunikationsfähigkeit.

1-1-8- Das Gefühl der Schüler im Deutschclub

Die folgende Frage lautet: « Comment te sens-tu au club? ». Es geht um das Interesse oder das Gefühl der Lernenden im Club.

Die Ergebnisse sind sehr klar in folgender Tabelle.

Frage 8: « Comment te sens-tu au club? »

Tabelle 6 : Das Gefühl der Schüler

Das Gefühl der Schüler	Schüleranzahl	Prozentsatz %
Sehr glücklich	21	77,77%
Glücklich	05	18,51%
Anders	01	03,70%
Gesamtzahl	27	100%

Quelle: Befragung im Juli 2017

Ist Deutschclub als Motivationsfaktor? Die Ergebnisse der Tabelle antworten darauf. Wenn wir die Anzahl nehmen, können wir sagen, dass die Schüler sich für den Deutschclub interessieren. Sie sind sehr motiviert im Club. Die Zahl der Schüler, die „sehr glücklich“ ausgewählt haben (21 oder 77,77%),

ist höher als die der Schüler, die nur „glücklich“ sind (05 oder 18,51%). Das erlaubt zu sagen, dass der Club sehr wichtig ist, weil er die Schüler motiviert und dabei sind die meisten glücklich.

1-1-9- Das Vorhandensein des Sprachzentrums in Porto-Novo

Die kommende Frage interessiert sich für die Sprachzentren. Sie fragt die Schüler, ob sie ein Sprachlabor besuchen. Sie lautet: « Connais-tu un laboratoire de langue à Porto-Novo ? ». Darüber haben die Schüler die Sprachzentren, die sie in Porto-Novo kennen, genannt. Die Ergebnisse sind in der folgenden Tabelle.

Frage 9: Connais-tu un laboratoire de langue à Porto-Novo?

Tabelle 7 : Besuch in Sprachzentren

Der Besuch	Schüleranzahl	Prozentsatz %
Ja	34	91,89 %
Nein	03	08,11%
Gesamtanzahl	37	100%

Quelle: Befragung im Juli 2017

Die Schüler interessieren sich nicht nur für den Deutschclub sondern auch für das Sprachlabor. Die Anzahl der Antwort „Ja“ (34 oder 91,89) ist höher als die von „Nein“ (03 oder 08,11%). Das bedeutet, dass die Lernenden gut die Sprachzentren besuchen. Die Sprachzentren sind auch sehr wichtig.

1-1-10- Die Aktivitäten der Sprachzentren

Die zehnte Frage spricht von den Aktivitäten der Sprachen. Durch die Ergebnisse der Schüler sind die Aktivitäten des Deutschclubs meisten sowie die des Sprachlabors.

Frage 10: Quelles activités menez-vous de nouveau en dehors de celles que vous faites au club et au cours?

Die Lernenden geben die Aktivitäten, die neu im Sprachlabor sind. Bevor sie die Aktivitäten geben, bestimmen sie zuerst den Namen der Zentren. Sie haben meisten von CAEB gesprochen und selten von American Corner gesprochen. Der Grund ist: das letztgenannte Zentrum kümmert sich nicht um deutsche Sprache. Was CAEB betrifft, haben die Deutschlernenden die neuen Aktivitäten des Sprachlabor von CAEB genannt. Besondere Aktivitäten, die im Club und im Sprachlabor gemacht sind, sind Unterricht mit Computer, Audio-visuell mit Erklärung, Interaktiver Unterricht, Sprachniveauunterricht (A1, A2, B1, B2...). Da gibt es auch eine Bibliothek, die den Lernenden hilft, schwierige Wörter zu suchen.

Wenn man diese Aktivitäten analysiert, bemerkt man, dass die Schüler diese Aktivitäten unbedingt brauchen, um ihr mündliches Sprachniveau zu verbessern.

Sie helfen ihnen, die Tatsachen über Deutschland zu verstehen.

1-1-11- Die Einführung der Aktivitäten des Deutschclubs und des Sprachlabors in das Schulprogramm

Die folgende Frage lautet: « Souhaiterais-tu que l'on insère ces activités du club ou du laboratoire de langue dans le programme scolaire ? ». Die Lernenden geben ihre Meinungen darüber. Die folgende Tabelle hat gut erklärt.

Frage 11: Souhaiterais-tu que l'on insère ces activités du club ou du laboratoire de langue dans le programme scolaire ?

Tabelle 8 : Die Einführung der Aktivitäten

Einführung	Schüleranzahl	Prozentsatz %
Ja	37	100 %
Nein	00	0%
Gesamtanzahl	37	100%

Quelle: Befragung im Juli 2017

Durch die Ergebnisse dieser Tabelle ergibt sich, dass die Zahl der Schüler, die wollen, dass man die Aktivitäten des Clubs und des Sprachlabors in das Schulprogramm hineinlegt, überschreitet die anderen. Auf 37 befragte Schüler sind alle mit der Einführung der Aktivitäten des Clubs und des Sprachlabors einverstanden.; was die Ergebnisse der Befragung zeigt; die Antwort „Ja“ (37 oder 100%). Niemand ist dagegen (0 oder 0%). Alle Schüler sind überzeugt, dass man die Aktivitäten des Clubs in das Schulprogramm aufnehmen soll.

1-1-12- Vor- und Nachteile eines Deutschclubs und eins Sprachzentrums

Welches sind die Vor- und Nachteile eines Deutschclubs und eines Sprachzentrums?

Das ist das Interesse der folgenden Frage.

Frage 12: Quels sont les avantages et les inconvenients du club d'Allemand et du centre de langue que tu connais ?

Hier ist die Frage zweifach geteilt.

Vorteile des Deutschclubs und des Sprachzentrums

Es geht zuerst um die Vorteile. Für die Ergebnisse der Fragebogen haben die Lernenden viele Vorteile gefunden. Unter anderen haben wir die mündliche Kommunikation, die Freundschaft, die Kenntnisse der Tatsachen über Deutschland, Verbesserung des Sprachniveaus, Kontinueller Kontakt mit der Sprache. Unter diesen Vorteile beherrscht die mündliche Kommunikation. Die Lernenden haben gut erklärt, dass Deutschclubs und Sprachlabore ihnen erlauben, sich gut zu äussern.

Nachteile des Deutschclubs und des Sprachzentrums

Die Meisten der Lernenden haben keine Nachteile dazu gefunden. Für sie sind Club und Sprachzentrum sehr wichtig. Deswegen haben sie keine Nachteile erwähnt.

Die letzte **Frage (Frage Nr 13)** fragt die Schüler nach Vorschlägen. Sie lautet: « Propose quelques solutions pour mieux renforcer les clubs et des laboratoires de langue pour un meilleur apprentissage/ enseignement de l'Allemand »

Sie haben einige Vorschläge gemacht, die für sie die Sprachzentren und Deutschclubs verbessern können. Ihrer Meinung nach, muss die Regierung den Clubs und Sprachzentren finanziell helfen. Jeder Schüler muss an dem Deutschclub und dem Sprachlabor teilnehmen. Die Teilnehmenden (Schüler) müssen seriös sein.

-

1-2- Umfrage bei den Deutschlehrern

In diesem Teil der Arbeit werde ich die Fragebogen von Deutschlehrern analysieren. Durch diese Fragebogen, die aus fünf (05) Fragen bestehen, habe ich verschiedene Meinungen von Deutschlehrern über mein Thema gesammelt.

1-2-1- Der Club- und Sprachlaborvorhandensein in der Schulen

Jeder Lehrer soll normalerweise in seiner Schule einen Club haben. Er muss ein Sprachlabor besuchen, um sein Sprachniveau zu verbessern. Deswegen spricht die erste Frage von dem Vorhandensein eines Clubs oder eines Sprachlabors. Sie lautet: « Avez-vous un club d'Allemand ou un centre de langue à Porto-Novo ? »

Auf diese Frage haben alle Lehrer bejaht. Die Ergebnisse dieser Frage erklären besser.

Frage1: Avez-vous un club d'Allemand ou un centre de langue à Porto-Novo ?

Tabelle 9: Vorhandensein eines Clubs und eines Sprachlabors

Der Vorhandensein	Lehreranzahl	Prozentsatz %
Ja	25	83,33 %
Nein	05	16,67%
Gesamtanzahl	30	100%

Quelle: Befragung im Juli 2017

Die Ergebnisse dieser Tabelle deuten darauf hin, dass die Lehrer meistens Deutschclub und Sprachlabor besuchen. Sowie Deutschlernenden haben die Deutschlehrer von CAEB und ihrer besuchten Schulen gesprochen. Deswegen ist die Anzahl der Antwort „Ja“ (25 oder 83,33) mehr als die diese, die „Nein“ (05 oder 16,67) sind. Es ist schön, dass Lehrer und Lehrerinnen Club und Sprachlabor besuchen.

1-2-2- Die Rolle der Lehrer im Deutschclub und im Sprachlabor

Ein Lehrer soll eine Rolle im Club spielen. Was die zweite Frage betrifft, sie lautet: « Quels rôles jouez-vous au sein du Club ou du Centre de langue ? ». In den Fragebogen wurden einige Rollen vorgeschlagen. Darunter hat jeder die Rolle ausgewählt, die er im Club oder im Sprachlabor spielt.

Wir haben sehr klar in dieser Tabelle detailliert.

Frage 2: Quels rôles jouez-vous au sein du Club ou du Centre de langue ?

Tabelle 10 : Die Rolle der Lehrer

Die Rolle der Lehrer	Lehreranzahl	Prozentsatz %
Vertreter	07	28%
Unterhalter	12	48%
Mitglied	03	12%
Anders	03	12%
Gesamtanzahl	25	100 %

Quelle: Befragung im Juli 2017

Diese Tabelle zeigt die Rolle der Lehrer im Deutschclub und im Sprachkurs. Wenn ich die Tabelle in generell nehme, bemerke ich, dass die Lehrer gut den Club und das Sprachlabor besuchen. Deswegen beschäftigen sie sich mit vielen Rollen wie Vertreter, Unterhalter, Mitglied. Was sehr interessant ist, ist die Rolle des Unterhalters. Die Anzahl der Lehrer, die Unterhalter sind, ist höher als (12 oder 48%) die Anzahl der Lehrer, die eine andere Rolle spielen (07 oder 28%, 03 oder 12%). Die Anzahl der Vertreter ist auch beachtlich (12 oder 48%). Wir bemerken, dass die Unterhaltung im Club und Sprachlabor sehr wichtig ist. Die Lehrer tragen ihrer Entwicklung bei.

1-2-3- Die Notwendigkeit der Deutschclubs- und Sprachlaboraktivitäten im Unterrichtentwurf

Die nächste Frage zeigt, wie Deutschclub und Sprachzentrum den Lehrer helfen, den Unterricht vorzubereiten. Sie lautet: « Comment les activités acquises au club ou au laboratoire de langue vous facilitent-elles l'enseignement du cours d'Allemand ». Auf diese Frage hat jeder Lehrer, was er durch Sprachzentrum und Deutschclub macht. Sie haben ihre Meinung darüber gegeben. Ihrer Meinung nach sind die Aktivitäten eines Deutschclubs und eines Sprachlabors sehr wichtig in einer Unterrichterläuterung.

Frage 3: Comment les activités acquises au club ou au laboratoire de langue vous facilitent-elles l'enseignement du cours d'Allemand ?

In der Tat braucht der Lehrer Motivation, um gut seinen Unterricht zu machen. Lieder, Spiele sind die Formen der Aufwärmungsphase. Diese Phase macht die Lernenden wach. Durch den Deutschclub und das Sprachlabor lernen die Lehrer viele Lieder, viele Typen von Spielen; was ihnen erlaubt, den Unterricht gut zu motivieren. Ebenso sind Deutschclub und Sprachlabor die Orte der Verbesserung des Sprachniveaus. Ein Sprachlehrer wie Deutschlehrer muss unbedingt Deutsch sprechen. Er muss sich in Deutsch äußern, deswegen braucht er die Aktivitäten vom Deutschclub und vom Sprachlabor. Andere Lehrer haben von der Phonetik gesprochen. Die Audio-visuell erlaubt den Lehrern, die Phonetik der Deutschen zu kennen. Was erleichtert die Lehrer, gut zu sprechen und gut den Text zu lesen.

1-2-4- Die Wichtigkeit des Deutschclubs und des Sprachzentrums im Lehr- und Lernprozess

Welches ist die Notwendigkeit des Deutschclubs und des Sprachlabors im Lehr- und Lernprozess? Was die nächste Frage betrifft, alle Lehrer haben die Nützlichkeit des Clubs und des Labors erzählt.

Frage 4 : Quelle est l'importance du club d'Allemand et du laboratoire de langue dans le processus enseignement/ apprentissage du cours d'Allemand ?

Hier haben die Lehrer von dem Hörverstehen gesprochen. Für sie erleichtern Deutschclub und Sprachlabor das Verständnis der schwierigen Wörter. Sie erlauben den Lernern das Gelernte in die Praxis zu setzen. Sie erlauben, die Tatsachen über Deutschland zu kennen.

Die letzte Frage spricht von den Vorschlägen, um das Lehr- und Lernprozess zu verbessern.

1-2-5- Die Vorschläge, um den Deutschclub und das Sprachlabor zu verbessern

Frage 5: Que proposez-vous pour rendre l'enseignement/ apprentissage plus efficace grâce aux Clubs d'Allemand et aux centres de langue ?

Der erste Vorschlag ist die Gründung eines Deutschclubs oder eines Sprachzentrums. Aber sie haben den Deutschclub besonders hervorgehoben. Jede Schule soll normalerweise einen Deutschclub haben.

Das erste ist die Materialien. Die Regierung oder der Chef der Zentren müssen mit guten Materialien ihre Sprachzentren ausstatten. Was die Schüler und Lehrer mehr interessieren, die Zentren (Deutschclub und Sprachlabor) zu besuchen.

Sektion 2: Die Analyse der Ergebnisse und die Interpretation

2-1-1-Die Analyse und die Interpretation der Ergebnisse der Deutschlernenden

Nach der Analyse der Ergebnisse, habe ich verstanden, es gibt viele Schulen, die Deutschclubs haben. Es gibt auch ein Sprachzentrum (CAEB) in Porto-Novo. Diese Sprachzentren helfen besser Lehrern und Schülern, die diese Zentren besuchen.

Generell bemerke ich, dass der Deutschclub am Nachmittag stattfindet. Die Schüler besuchen am meisten dieses Zentrum. Sie nehmen ebenso an verschiedenen Aktivitäten teil. Theaterstück, Gedicht/ Märchen, Musik, Lieder, Journalismus, Grammatik, Debatte, Spiele, Dolmetschen, Humor, Hörverstehen und Ausflug sind die verschiedenen Aktivitäten, die im Club gemacht werden.

Eine Analyse dieser Aktivitäten zeigt, dass diese verschiedenen Aktivitäten sehr wichtig sind und zur Kommunikation bringen können. Aber Grammatik steht an der Spitze der verschiedenen Aktivitäten. Danach kommt das Lied. Das heisst, für die aktuelle Lehrweise der Lehrer ist die Grammatik wichtig. Was wir kennen, ist normalerweise die Kommunikation privilegiert. Ich kann sagen, die Lehrer benutzen nicht die richtige aktuelle Methode. Was diese Methode betrifft, ist der Sprachunterricht höher als der Sprechunterricht. Lieder, Spiele, Humor, Musik sollten die richtigen Aktivitäten, die besser sind, um gut den Deutschunterricht zu leiten.

Was sehr interessant ist, ist die Sprachenanzahl des Deutschclubs. Man sieht, dass Deutsch hier beherrscht. Das heisst: der Ergebnisse nach ist Deutsch die Sprache, die im Club gesprochen wird. Alle Aktivitäten verlaufen am meisten auf Deutsch. Dies kann den Schülern erlauben, Deutsch gut zu sprechen. Deutsch ist interessant, Deutsch macht fit; deswegen sind die Schüler sehr glücklich, am Deutschclub teilzunehmen. Was die Ergebnisse der Fragebogen gezeigt hat

(Frage 8, Tabelle 6). Diese Ergebnisse zeigen auch, dass der Deutschclub ein Motivationsfaktor ist. Er motiviert die Schüler sehr glücklich zu sein.

Was das Sprachzentrum angeht, sind die Schüler am meisten mit dem Vorhandensein eines Sprachlabors einverstanden. Anders gesagt gibt es ein Sprachlabor in Porto-Novo (CAEB). Dort gibt es auch eigenen Aktivitäten, die zur Kommunikation bringen. Neben dem Club ist auch das Sprachlabor ein Motivationsfaktor.

Die Clubs- und Laborsaktivitäten motivieren sehr die Schüler; deshalb sind alle Schüler mit der Einführung dieser Aktivitäten in das Schulprogramm einverstanden. Ausser der Grammatik sind die anderen Aktivitäten sehr notwendig im Schulprogramm, was die Schüler dazu motivieren, sich für die Sprache zu interessieren.

Die Vorteile, die die Schüler gegeben haben, sind nachgewiesen. Deutschclub und Sprachlabor haben natürlich viele Vorteile, die Gelegenheiten sind, das Sprachniveau der Schüler zu verbessern.

2-1-2-Die Analyse und Interpretation bei den Deutschlehrenden

Die Deutschlehrer sind diejenigen, die Deutschunterricht übernehmen. Sie sind in Kontakt mit Deutschlernern.

Nach den Ergebnissen haben Lehrer und Schüler einen Deutschclub oder ein Sprachlabor in ihrer Schule oder in der Stadt. Das ist schon eine Bemühung von ihnen. Obwohl die Lehrer beschäftigt sind, bemühen sie sich, den Club oder CAEB zu besuchen. Sie spielen dabei viele Rollen; was ein guter Lehrer machen soll. Ein Lehrer ist ein Führer und muss seine Fertigkeiten und Fähigkeiten zeigen. So mögen gern die Schüler, ihm zuzuhören.

Deutschclubs und Sprachzentren helfen gut den Lehrern, den Unterricht vorzubereiten. Deswegen haben alle Lehrer gesagt, diese Zentren sind sehr interessant. Sie verbessern ihr Sprachniveau, lernen neue Wörter, gründen die Freundschaft. Sie bekommen neue Unterrichtsmethoden. Deshalb haben sie von der Gründung des Deutschclubs gesprochen.

2-2- Historische Aspekte einiger Deutschclubs und des Sprachzentrums von Porto-Novo

2-2-1- Der Deutschclub von Lycée Béhanzin

Am Lycée Béhanzin sind vier Deutschlehrer tätig, und wir unterrichten nur Deutsch. Mit dem Deutschclub veranstalten wir Schüler-Aktivitäten im PASCH-Raum, außerdem organisieren wir Abendkurse für Schüler und Studenten. Im Deutschclub können die Schüler viel lernen, unter anderem Lieder, Theater, Tanz, und kleine Gedichte. Wir tauschen uns auch über die Projekte des Jahres aus und bereiten sowohl die Schüler als auch die Lehrkräfte auf wichtige Projekte vor.

Von 2010 bis 2015 fanden viele unterschiedliche Projekte am Lycée Béhanzin statt: die Fußball-WM in Johannesburg, ein Marionetten-Theater-Workshop, die Bühnen-Aufführung des Lehrbuchs „IHR UND WIR Plus“ Band1 und eine Exkursion auf den Spuren deutscher Geschichte in Ghana (2014). Mit den PASCH-Schulen in Togo verwirklichen wir gemeinsame Projekte, wie etwa die gemeinsame Teilnahme von Lehrkräften oder Schülern an Seminaren und Kulturtagen.“² Nach meiner Forschung war der Deutschclub in Lycée Béhanzin seit 2010 gegründet aber im Jahre 2014 hat der Club eine richtige Form genommen. Mit vielen Projekten nehmen die Schüler an den verschiedenen Aktivitäten teil. In dieser Zeit kommen andere Schüler von anderen Schulen wie Lycée TOFFA 1er, CEG Djassin, CEG BIO GUERRA usw. Der Leiter des Clubs

² <http://www.pasch-net.de/de/par/spo/afr/ben/3321992.html>

ist Herr Ansèlme YEHOUESSI. Hier sind einige Bilder des Clubs und seine Zusammenarbeiten:

Foto 1: Mitglieder und Vertreter des Deutschclubs



Ansèlme YEHOUESSI und der Kreis der Ehemaligen Schüler und Schülerinnen von Lycée Béhanzin (KESS Lycée Béhanzin)

Foto 2: Mitglieder des Deutschclubs von Lycée Béhanzin



Die Schüler sind beim Deutschclub.

2-2-2 Der Deutschclub der Pädagogischen Hochschule von Porto-Novo (ENS)

Der Deutschclub in ENS ist 2010 gegründet. Nach der Wiedereröffnung der Pädagogischen Hochschule im Jahre 2010 haben die ersten Studenten an der Gründung eines Deutschclubs gedacht. Es ist sehr schwer am Anfang wegen der Anzahl der Teilnehmer. In der Deutschabteilung sind die Studenten nicht zahlreich und alle nehmen daran nicht teil. Ab 2013 vor allem 2014 wird der Club ein bisschen interessant. Der Club ist nicht mehr nur für die Studenten aber viele Schüler verschiedener Schulen kommen an die ENS. Viele Aktivitäten sind gemacht: Theater, Lieder, Journalismus, Hörverstehen, Grammatik... Diese Aktivitäten machen den Club wach.



Foto 3: Besuch einer Delegation der deutschen Botschaft und des DAAD anlässlich des Kulturtages



Foto 4: Der Deutschclub in ENS, beim Spielen



Foto 5: Aktueller Präsident

des Büros Herr Jérémie AKPO

2-2-3 Sprachlabor von CAEB

Gegründet seit 1975 in Porto-Novo ist CAEB eine pädagogische Struktur. Ihr Bereich ist die Ausbildung und die Gesundheit. CAEB, der Conseil des Activités Educatives du Bénin (pädagogischer Aktivitätsrat von Benin) genannt hat, hat drei Sprachlaboren zur Verfügung. Unter anderem haben wir Englisch-, Spanisch- und Deutschsprachlabor. Der Vertreter dieser Sprachlaboren ist Herr Luc FALANA.

Was das Deutschsprachlabor angeht ist es im August 2016 eröffnet worden. Das Hauptziel ist es, ein angemessener Rahmen des Lernens der Sprache durch Schüler, Studenten und alle Teilnehmer anzubieten. Der Vertreter des Deutschsprachlabors heißt Herr Albert IDANI, Deutschlehrer in Schulen, Ehemaliger Stipendiat des Pädagogischen Austauschdienstes im Jahre 2009.

Hier sind die Bilder des Rahmen und des Vertreters des Sprachlabors.

Foto 6: Hörverstehenmaterialien



Foto 7: Sprachlaborrahmen



Foto 8: Bücher und Romane(Bibliothek)

Foto 9: Der Vertreter des Deutschsprachlabors Herr Albert IDANI

2.3 Ziel eines Deutschunterrichts und eines Sprachzentrums

Alle Organisationen funktionieren nach Zielsetzungen. Der Deutschclub und das Sprachzentrum, die ein Beispiel unter anderen sind, haben ihre eigenen Zielsetzungen. So haben der Deutschclub und das Sprachzentrum die Aufgabe, einen Schmelztiegel zu sein, in dem sich die Lernenden zu der Beherrschung der Sprache zusammentreffen. All dies ist, den Lernenden Geschmack der Kultur zu geben. Der Deutschclub und das Sprachzentrum haben daher, den Lernenden zu helfen, nicht mehr nur sich mit den Kenntnissen zufriedenzustellen, die in Klasse gegeben sind. Der Deutschclub und Sprachzentrum haben die Bemühung, den Schülern den Reichtum der Kultur und den der deutschsprachigen Welt entdecken zu lassen. Damit die Teilnehmer von den verschiedenen Aktivitäten

des Clubs profitieren, müssen die wesentlichen Zielsetzungen zu Beginn gut definiert werden. Darum sind der Deutschclub und Sprachzentren wie:

- ❖ *Ein Raum des Treffens für alle Lernenden, die Deutsch in den Schulen machen, um Verhältnisse der Brüderlichkeit und der Gruppengeist zwischen den Lernenden zu schaffen ;*
- ❖ *Ein Freizeitraum für die Entfaltung des Individuums selbst;*
- ❖ *Ein Raum, in dem die Lernenden sich in einer angstfreien Atmosphäre anwenden können;*
- ❖ *Eine Gelegenheit, zu spielen ,mitzuteilen , in Gruppe zu arbeiten ;*
- ❖ *Ein Ort, in dem Kontakte aufgenommen und unterhalten werden können.*³

Der Deutschclub, woran ich denke, wird durch seine verschiedenen Aktivitäten einem erlauben, andere Schüler zu locken, um die Anzahl der Deutschlernenden in den Schulen zu steigern.

2-4- Aktivitäten eines Deutschclubs und eines Sprachzentrums

Das Klassenzimmer, das ein materieller Raum ist, ist nicht immer die ideale günstige Stelle für eine bessere Kommunikation. Man braucht denn zu den Methoden der Simulation zu greifen, damit man die Teilnehmer verschiedene Situation vorschlägt, um die deutsche Sprache anzuwenden. Das wird sie zwingen, die deutsche Sprache zu benutzen. Das ermöglicht eine schnelle Erwerbung der Sprache. Sie können sich besser mündlich äußern.

Übrigens ist die epistemologische Grundlage aller Sprache die Kommunikation. Das bedeutet, dass eine Sprache gesprochen ist .Und wir brauchen Sprache im Alltagsleben. Aus diesem Grund kann niemand eine Sprache kennen, wenn man sie nicht sprechen kann.

³ Satzung und Rechtsverordnung des ENS Deutschclubs, 2013: 3

Die folgenden Aktivitäten sind denkbar:

- **Aktivitäten eines Deutschclubs: Beispiel von Gymnasium Béhanzin und ENS**
 - *Lieder, Musik, Musik, Gedicht/ Märchen, Spielen, Debatte, Journalismus, Humor, Theater, Hörverstehen, Dolmetschen, Ausflug*

2-4-1-Lieder und Musik

Die ersten Aktivitäten eines Deutschclubs. Nach der Meinung der Mitglieder des Deutschclubs stehen Lieder und Musik an der Spitze eines Clubs. Sie sind oft erste Rubrik vor dem Beginn. Das Lied erlaubt den Schülern tätig zu sein. Man lernt die deutschen und afrikanischen Lieder. Was die Schüler motiviert. Was interessant ist, ist die Übersetzung der afrikanischen, traditionellen Lieder ins Deutsch. In der Tat sind einige Lieder, die auf Französisch oder auf lokale Sprachen sind. Zum Beispiel haben wir das Lied „ Wenn du redest, ich verstehe“, das von Idatcha (der Rhythmus ist Gobé von Dassa-Zoumé) übersetzt ist. Das schafft eine Mischung zwischen Deutschland und Benin. Es gibt da eine interkulturelle Mischung und dies wertet die beiden Länder auf. Ebenso haben wir das Beispiel von GG Vickey in seinem Titel „ je suis Gentleman GG Vickey et j'aime voyager“, der auch auf Deutsch als „ Bin Gentleman Vickey GG, mag gern Reise machen“. Der Rhythmus ist derselbe aber die Sprache davon unterscheidet. Dies ist ein Motivationsfaktor im Daf-Unterricht. Hier ist der vollständige Text eines Liedes:

Titel: Wenn du redest, ich verstehe

Wenn du redest, ich verstehe

Wenn du lachst, ich verstehe

Das zeigt mir wie viel Deutsch ist super

Oh! Oh! Oh! Oh! Oh! Ich bin sehr zufrieden

Ich bin sehr zufrieden

Deutsch ist super oh! Oh! Oh! Oh! Oh! Oh!

Wenn du tanzt, macht mich froh

Wenn bist traurig, bin ich Trauer

Das zeigt mir wie viel Deutsch ist Prima

Oh! Oh! Oh! Oh! Oh! Ich bin sehr zufrieden

Ich bin sehr zufrieden

Deutsch ist Prima oh! Oh! Oh! Oh! Oh!⁴

Was die Musik angeht, geht es um die Interpretation der deutschen Lieder. Es gibt ebenso die Interpretation der beninischen Lieder. Es gibt auch eigene beninischen Sänger, die ihre eigenen Lieder haben, was sehr interessant ist.

Pädagogisch kann man in der Aufwärmung diese Aktivitäten einführen. Sie machen die Schüler wach.

2-4-2- Gedicht/ Märchen

Diese Aktivitäten erlauben den Schülern und den Lehrern, sich einzuprägen.

Sie prägen sich den Texten im Korp ein und sagen auf. Dies kann den Schülern erlauben, die deutschen Autoren zu kennen. Bevor ich mich ein Gedicht eines Autors einprägen, soll ich seinen Namen, sein Leben und seine Werke kennen. Die Schüler bilden sich durch diese Rubrik.

Zum Beispiel:

⁴ Übersetzt auf Deutsch von Jérémie AKPO

Hier ist ein Beispiel eines Gedichtes:

Erkenne Dich selbst

Erkenne Dich selbst bedeutet nicht:

Beobachte Dich.

Beobachte

Dich ist das Wort der Schlange.

Es bedeutet:

Mache Dich zum Herrn Deiner Handlungen.

Nun bist Du es aber schon,

bist Herr Deiner Handlungen.

Das Wort bedeutet also: Verkenne Dich!

Zerstöre Dich!

Also etwas Böses

und nur wenn man sich sehr tief hinabbeugt,

hört man auch sein Gutes, welches lautet:

"um Dich zu dem zu machen, der Du bist."

Franz Kafka

Durch die Gedichte der Autoren erstellen die Schüler ihre eigenen Gedichte, was die Schüler bereichert. Es ist sehr klar, dass Märchen und Gedicht die notwendigen Korpsaktivitäten sind.

2-4-3- Spiele

Die Spiele sollten nicht als einfache Freizeitaktivitäten oder unnötig angesehen werden. Auf der ganzen Welt bestätigen Dokumente unterschiedlicher Art, dass das Spiel schon immer zu Leben des Menschen gehörte. Die Spiele sind Aktivitäten, die zu der Entwicklung Körperlicher und geistiger Fähigkeiten, so wie der Kommunikation mit den Spielpartnern beitragen.

Die Spiele ermöglichen es den Mitgliedern die Mitgestaltung ihrer Umwelt, die Artikulation ihrer Gefühle, das Verarbeiten von Erlebnissen. Die Spiele können dazu beitragen, den Club zu animieren. Die Spiele können auch erlauben, die Mitglieder aktiv zu machen. Die Spiele können sogar einem erlauben, die Mitglieder zu locken, sich für den Deutschclub zu interessieren. Die Spiele ermöglichen es ihnen, die während des Unterrichtes gesehenen Strukturen mit neuer personaler Art und Weise zu benutzen. Das heißt, dass die Gelegenheit für die Lernenden ist, die grammatischen Strukturen in die Praxis zu setzen.

Das Spiel kann individuell oder kollektiv sein. Die verschiedenen Spiele des Clubs helfen den Mitgliedern, ihr Wortschatz zu erweitern. So sollen die spiele ein bestimmtes Ziel verfolgen.

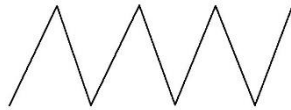
Dank des Spiels „wer bin ich?“ können die Mitglieder ihre allgemeinen Kenntnisse bereichern. Die Spiele des Kreuzworträtsels sind sehr einfache wirksame Spiele, die erlauben, ein schnelles Erwerben der Sprache zu haben.

Im Rahmen dieser Spiele lässt der Leiter des Clubs selbstständig und frei ohne Zwang arbeiten. Beispielsweise kann er eine Mehrheit von Wörtern, die nach seinem Verständnis jedem dienen sollen, vorschlagen.

Ein Beispiel:

ZICKZACK-DIALOGE IM SPRACHUNTERRICHT

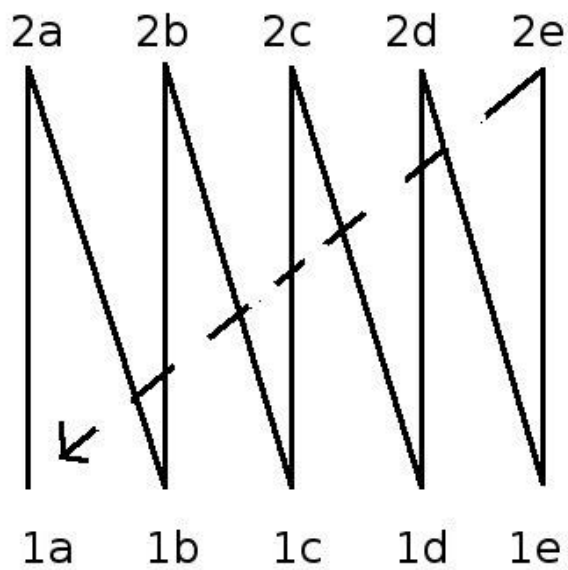
Eine schöne Übung im Sprachunterricht ist der Zickzack-Dialog.
,“Zickzack“ steht eigentlich für eine Linie oder auch eine Bewegung, die



ungefähr so aussieht:

Was hat das mit Sprachunterricht zu tun? Ich teile die Schülerinnen und Schüler in zwei Gruppen auf, die sich möglichst an einem langen Tisch gegenüber sitzen sollten (falls der Platz dafür nicht ausreicht, geht es auch gut im Stehen). Jede Gruppe bekommt nun eine Rolle zugeteilt, die ich vorher auf kleine Zettelchen geschrieben habe. Wichtig ist: Jede Gruppe spielt gemeinsam jeweils eine Rolle! Bevor es nun losgeht, überprüfe ich, ob alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Rolle verinnerlicht haben. Meistens gehe ich dafür mit der einen Gruppe vor die Tür, kläre eventuell unbekannte Wörter und schwöre die Leute ein bisschen auf ihre Rolle ein. Das Gleiche mache ich dann noch mit der im Raum verbliebenen Gruppe.

Dann kann es losgehen. Eine Person (1a) an einem Ende des Tisches beginnt und sagt etwas. Dann ist das Gegenüber (2a) an der Reihe und sagt etwas, dann der oder die zweite von der ersten Gruppe (1b), und so weiter. Wenn man am Ende des Tisches angekommen ist, geht es halt wieder von vorn los (siehe Grafik). Eine ungerade Zahl von Teilnehmenden ist übrigens kein Problem, dann redet man eben immer wieder mit anderen Leuten (was ja nicht schlecht ist).



Zickzack-Dialog (Reihenfolge)

Sehr interessant, sehr lustig aber sehr denkend und sehr reflektierend. Durch die Vergnügung arbeiten und lernen die Schüler zu viel. Sie arbeiten ihren Korp.

2-4-4- Debatte

Rubrik von Wortschatz Debatte erlaubt den Schülern sich zu äußern. Der Leiter gibt vorher ein Thema, daran denken die Teilnehmer. Tag des Clubs diskutieren die Schüler über das Thema. Vor der Debatte bereiten jeder Lernender vor. Er sucht zwangsläufig einige neue Wörter, die von dem Thema gesprochen. Sie erlaubt den Schülern, die Angst zu bestürzen. Sie äußern sich frei ohne Angst und ohne Scham. Diese Aktivität erlaubt ihnen, ihre Fertigkeit der Argumentation zu entwickeln.

2-4-5- Journalismus

Diese Rubrik bereitet den Schülern zur mündlichen und schriftlichen Ausdrücke vor. Durch den Journalismus kennt man schon die zukünftigen Journalisten.

2-4-6- Humor

Der Humor ist die Begabung eines Menschen, der Unzulänglichkeit der Welt und der Menschen, den alltäglichen Schwierigkeiten und Missgeschicken mit heiterer Gelassenheit zu begegnen.

Der Humor gehört zum Alltagsleben und hilft dabei, die Atmosphäre zu entspannen, besonders nach langen Sitzungen der intellektuellen Arbeit. Er hat die gleichen Ziele wie das Spiel. Es ist oft sehr kurz, sehr einfach. Hier sind einige:

➤ *Papa und sein Sohn sind beim Diskutieren:*

- *Sohn: ich bin hungrig*
- *Papa: Hallo Hungrig, ich bin Papa.*
- *Sohn: Ich bin sauer.*
- *Papa: nein, du bist hungrig.*
- *Sohn: Denkst du, du bist witzig?*
- *Papa: Nein, ich bin Papa.*

➤ *Ein Patient hat Augenproblem und geht zum Arzt:*

- *Patient: „Herr Doktor, immer wenn ich Kaffee trinke, habe ich so ein stechendes Gefühl im Linken Augen.“*
- *Doktor: „Dann nehmen Sie doch mal den Löffel in der Tasse!“*

2-4-7- Theaterstück

Theater ist auch ein Mittel, um eine Fremdsprache zu lernen. Das ist eine Aktivität, die dem Schüler erlaubt, behalten zu lernen. Denn die Theaterstücke sind Texte. Und diese Texte sind zu behalten oder auswendig zu lernen. Durch die Theaterstücke lernen auch die Mitglieder. Manche Theaterstücke entwickeln Thematiken, die bekannten Realitäten betreffen. Beispielsweise Hass, Hexerei, Diebstahl, Lüge usw. Das heißt, dass das Theater den Lerner erzieht. Das bringt ihm gut in der Gesellschaft zu agieren. Neben diese Rolle des Theaters haben wir die Kreativität.

Die Kreativität besteht hier darin, sich selbst ein Theater zu schaffen. Wie geschieht diese? Ich habe einige Deutschclubs miterlebt. Der Leiter des Clubs bildet Gruppen zu vier Personen. Und er gibt ein Thema, über welches jede Gruppe überlegt. Alle Mitglieder der Gruppe geben die Ideen, die sie über das Thema haben. In dieser Zeit kontrolliert der Leiter, wie die Arbeit in jeder Gruppe läuft. Und wenn sie nicht ein Wort auf Deutsch sagen können, nehmen sie jetzt das Wörterbuch. Nach dieser Etappe verteilen sie sich die Rollen unter ihnen. Nun geht jede Gruppe, um ihr Theater darzustellen.

Das Theater ermöglicht es den Mitgliedern, neue Wörter zu kennen. Sogar durch das Theater können die Lernenden ihre Aussprache verbessern. Das kann auch das Problem der Phonetik lösen. Bei der Darstellung korrigiert der Leiter die schlechte Aussprache. Auch Theater kann generell Gedanken und Gefühle ansprechen, die man im Alltag oft gar nichts bemerkt, und die einen mit sich selbst in Berührung bringen.

Die Theaterstücke in der Fremdsprache sind generell sehr geschätzt. „*ça permet de bouger un peu, c'est toujours ça!*“ (Gblondoumè, Amevo:1991 ,42). Das heißt das Theaterstück erlaubt ein bisschen umzustellen, das ist immer so.

2-4-8- Hörverstehen/ Audio-Visuell

Das Hörverstehen ist eine der Fähigkeiten im Fremdsprachenlernen. Das gehört zu den wichtigsten Aktivitäten. Das ist eine echte Übung, die darin besteht, die Mitglieder die Audio-CDs oder Kassetten hören zu lassen. Dann stellt der Leiter des Clubs den Lernenden oder Mitgliedern ein paar Fragen, worüber sie gehört haben. Das entwickelt bei den Lernenden das Hören und das Verstehen.

Das Hörverstehen bedeutet Dekodieren, Konstruieren von Gemeinten. Die Interpretation hängt dabei vom Kulturellen und Weltwissen der zuhörenden Person ab. Sie findet also nie in einer Kontextfreien oder kulturell neutralen Sphäre statt. Um gut zu verstehen, segmentiert der Zuhörer Geräusche in kleine

und so dann größere Einheiten, um sie einem aktiven Akt der Bedeutungskonstruktion zu verarbeiten. Diese Aktivität kann das Problem von Sprachbad lösen. Auch den Lernenden beim Leseverstehen helfen.

Hörverstehen und Leseverstehen haben viele Gemeinsamkeiten, die sich auch dem gemeinsamen Ziel „ Informationsentnahme aus dem“ ergeben, hat STORCH Günther (2001:140) betont. Das zeigt, dass diese beiden Fertigkeiten mit einander verbunden sind. Und der Schüler, der an das Hörverstehen/ Audio-visuell gewöhnt ist, soll beim Leseverstehen keine Schwierigkeit haben. Das Hörverstehen trainiert doch das Leseverstehen. Das Leseverstehen-Training ist auch somit eine Vorbereitung auf das Hörverstehen-Training (STORCH Günther 2001:125).

2-4-9- Dolmetschen

Das Dolmetschen ist eine Übung, die es in Lehren-Lernen-Evaluierung von Deutschunterricht in Benin kaum gibt. Die Verfasser des Textes haben es trotzdem geplant aber man sieht das nicht in der Bildung. Es gibt CDs von Lehrbüchern, die leider überhaupt nie benutzt sind. Und dann gibt es Deutschlehrer, die selten Deutsch beim Unterricht sprechen. Das heißt, die Schüler haben keinen Kommunikationsgebrauch. Das ist der Grund, warum viele Studenten am Anfang des ersten Jahrgangs in der deutschen Abteilung nicht kapieren, was gesagt wird und können nicht aussprechen. Die verbale Übertragung der Botschaft in andere Sprache bleibt noch ein wichtiges Problem. Deswegen ist die Einführung dieser Aktivität im Deutschclub sehr gut, um dieses Problem zu lösen. Diese Aktivität erlaubt den Schülern, die Sprache zu verstehen. Sie ist zwischen zwei Personen getan. Eine Person spricht auf Deutsch und die zweite übersetzt ins Französisch. Manchmal übersetzt man in die Muttersprachen. Es ist sehr interessant! Dies erleichtert das Sprachniveau zu verbessern.

2-4-10- **Der Ausflug**

Hier geht es um die Entdeckung einer neuen Natur von den Schülern. In der Tat brauchen die Schüler sich zu vergnügen. Dies ist auch ein Motivationsfaktor, das die Schüler dazu anregen, die Sprache gern zu mögen. Die Lernenden entdecken neue Realitäten. Das ist das Beispiel der Gymnasiasten, die einen Monat nach einem Wettbewerb in Deutschland jedes Jahr tun. Deutsch als Fremdsprache braucht Motivationsmethoden, um sich gut zu entwickeln. Der Ausflug erlaubt den Lernenden, einen Vergleich zwischen den Unterricht der Klasse und die richtigen Realitäten von der Gesellschaft zu kennen.

- **Aktivitäten eines Sprachlabors: Beispiel von CAEB**

2-4-11- Unterricht mit Computer/ Audio-visuell mit Erklärung

Aktuelle Methode ist der Unterricht mit Computer eine beste Methode im DaF-Unterricht. Die Art und Weise, wie dieser Unterricht verlaufen ist, gefällt mehr den Teilnehmern. Der Leiter erklärt, was vorgeführt ist. Die Teilnehmer gucken, hören und verstehen alles. Dies entwickelt die Fertigkeit und die Fähigkeit der Augen, des Hören und des Verstehen.

2-4-12- Interaktiver Unterricht

Unterricht der Meinung, der Debatte und des Verstehens, er spielt eine wichtigste Rolle in der neuen Methode. Er besteht darin, Frage/ Antwort zu tun. Das heißt stellt der Führer Fragen, worauf die Teilnehmer antworten. Das spontane Sprechen ist sehr privilegiert.

2-4-13- Sprachniveauunterricht (A1, A2, B1, B2...).

Bevor man eine Sprache studiert, hat er unbedingt ein Ziel zu erreichen. Wenn man beim Studieren Gelegenheit hat, profitiert man davon. Das Sprachlabor als ein Sprachzentrum gibt den Leuten viele Gelegenheiten, die interessieren. Der Sprachniveauunterricht erlaubt den Teilnehmern ihren Grad der Fertigkeiten zu bewerten. Er erlaubt nach Deutschland zu fliegen. Die Schüler, die Lehrer, die Arbeiter und alle Kategorien haben Chance zu fliegen. Nach dem Unterricht bewerben die Teilnehmer, um eine Bescheinigung zu erhalten; was bescheinigt, dass sie etwas in Deutsch kennen. Dadurch können sie die deutschen Wettbewerbe versuchen. Alles, was der Sprache erlaubt, sich zu entwickeln.

2-5- Die Rolle des Deutschclubs und des Sprachzentrums im DaF- Unterricht

2-5-1- Sprachzentren (Deutschclub und Sprachlabor) als Kommunikationsmittel

Die aktuelle Methode beherrscht die Kommunikation. Mündlicher Ausdruck setzt sich an der Spitze und ist privilegiert. Um dieses Ziel besser zu erreichen, suchen wir normalerweise die Aspekte oder die Methoden, die die Kommunikation erleichtern.

In der Tat erlauben der Deutschclub und das Sprachlabor zur Kommunikation zu gehen. Die erste wichtigste Rolle des Clubs und des Sprachlabors ist der Zugang zur Kommunikation. Überall steht die Kommunikation an der Spitze einer Sprache. Watzlawick hat recht, wenn er sagte: „*Man kann nicht nicht kommunizieren*“⁵. Das bedeutet, dass die Kommunikation

⁵ Paul Watzlawick, (1969), *Menschliche Kommunikation(in original English „One can not communicate“*, Huber Bern Stuttgart wien, S.53 war ein Kommunikationswissenschaftler, Psychotherapeut, Psychoanalytiker, Soziologe, Philosoph und Autor

im Zentrum aller Sprache ist. Das heißt auch die Lehrer sogar die Schüler müssen immer kommunizieren. Das ist die Grundlage des Deutschclubs und des Sprachzentrums.

2-5-2- Sprachzentren als Wett EIFers- und Wortschatzbereicherungs ort

Wenn wir spezifisch den Deutschclub nehmen, hat er viele Rollen. Der Deutschclub spielt die Rolle des Wett EIFers. Das heißt, dass die Schüler gegeneinander wettlaufen. Jeder Schüler zeigt seine Fertigkeiten zu sprechen. Jeder beweist, wie er gut ist. Deswegen bevor der Schüler in den Club kommt, lernt er zum Beispiel fünf neue Ausdrücke, Sprichwörter und im Club benutzt er das, um sich aufzuwerten. Diese Konkurrenz zwischen den Schülern ist wichtig. Fromentin denkt daran, dass „*L'émulation au collè ge est la forme ingénue d'une ambition que vous connaîtrez plus tard*“ . (E. Fromentin, Dominique, VI, S. 100). Das heißt Wett EIFer ist hier nicht egoistisch aber ein Trumpf, den die Schüler später entdecken. Diese Art und Weise erlaubt ihm seinen Wortschatz zu verbessern. So die Verbesserung des Wortschatzes erleichtert das Sprechen. 1972 WILKINS, der englische Autor hat recht zu sagen: „*without grammar very little can be conveyed, without vocabulary nothing can be conveyed*“.

Das heißt ohne Grammatik kann man wenig ausdrücken, aber ohne Wortschatz kann man nichts ausdrücken. Hier zeigt der Autor die Wichtigkeit des Wortschatzes. Man braucht nicht zwangsläufig Grammatik, bevor man kommunizieren kann.

2-5-3- Sprachzentren als Motivationsfaktor, ein Vergnügens- und Entfaltungsort

Die Schüler, von denen die Meisten jugendlich sind, mögen gern die Methoden der Motivation. Anders gesagt sind die Schüler sehr glücklich, wenn der Unterricht motivierend ist. Die Meisten der Clubs- und Sprachlaboraktivitäten motivieren. Deutsch als Fremdsprache braucht die Motivation. In diesem Sinne spricht ein Autor, dass « Il n'existe pas de langue où rien ne soit motivé ». ⁶

Für den Autor wo Sprache ist, steht unbedingt Motivation. Deutschclub ist dieser Platz, wo die Lernenden sich frei äußern. Es gibt keinen Lehrer, vor dem die Schüler Angst haben können. Sie haben alle Gelegenheiten, sich ihren Freunden auszusetzen. Manchmal gibt es die Lehrer ihnen zu helfen. Aber diese Lehrer sind schon der Ansicht als Freunde der Schüler.

Ebenso haben die Schüler nicht viel Zeit durch den Unterricht, sich in den mündlichen Ausdrücken zu üben. Im Sprachlabor und im Club sind sie frei, die Zeit aufzuholen.

Das Sprachlabor und der Deutschclub sind so sehr interessant im DaF-Unterricht. Sie spielen wichtigste Rolle, um das Ziel des DaF-Unterrichts zu erreichen. Alles, was zu den positiven Auswirkungen des Deutschclubs und der Sprachzentren beiträgt.

Man kann vielleicht sich fragen, ob Deutschclubs und Sprachzentren negativ nicht die Schüler beeinflussen. Gewiss sind sie nötig aber auf die Lernenden haben sie auch negative Auswirkungen.


-

⁶ Ferdinand de SAUSSURE, *Cours de linguistique générale*, VI, 3, S. 183

2-6- Die negativen Auswirkungen eines Deutschclubs und eines Sprachzentrums

Für die Schüler gibt es keine Nachteile. Deutschclub und Sprachlabor machen auf jeden Fall fit. Sie haben einerseits recht, aber Deutschclub und Sprachlabor beeinflussen sie ein bisschen. Wenn wir die spielerische Aspekte nehmen, können wir sagen, dass diese Plätze lustig sind aber erlauben immer nicht, zur Kommunikation zu bringen. Die Vergnügung ist höher als das Interesse. Die Spiele erleichtern normalerweise neue Wörter zu haben, aber viele Schüler vergnügen nur, ohne etwas zu behalten.

Ebenso verlieren Clubs und Sprachlaboren viele Zeit. Die Schüler vertreiben sich die Zeit im Club und Sprachlabor. Dies ist mehr zu den Vertretern der Sprachzentren bemerkt. Vor dem Club müssen die Vertreter sich darauf vorbereiten. Die Tagesrubriken sollen bereit werden sein. Die Mitglieder jeder Rubrik und die Vertreter verpassen Zeit, bevor sie im Club präsentieren. Diese Art und Weise führen diese Schüler dazu, bei anderen Disziplinen durchzufallen.

A decorative border resembling a scroll, with rounded corners and a vertical strip on the left side. The text is centered within this border.

**Kapitel III: Schwierigkeiten, Empfehlungen,
Und Verbesserungsvorschläge**

Kapitel III: Schwierigkeiten, Empfehlungen, und Verbesserungsvorschläge

In diesem Kapitel geht es darum, einerseits die Schwierigkeiten, mit denen ich während meiner Forschung konfrontiert bin, zu erwähnen und andererseits Empfehlungen und Verbesserungsvorschläge zu machen.

Sektion 1: Schwierigkeiten

1-1- Bei der Dokumentation

Während meiner Forschungen bin ich mit vielen Schwierigkeiten konfrontiert worden. Tatsächlich was die Dokumentation angeht, war es schwer für mich, die von Deutschclubs und Sprachzentrum sprechenden Dokumente zu finden. Vor allem Dokumente, die auf Deutsch geschrieben sind. Dieser Mangel an den auf Deutsch geschriebenen Dokumenten hat ein bisschen die Arbeit schwierig gemacht, denn ich war gezwungen, immer die in Französisch geschriebenen Informationen ins Deutsche zu übersetzen.

Das Hauptproblem ist der Mangel an pädagogischen Dokumenten, die in Deutsch geschrieben sind, und mein Thema berücksichtigen. Außerdem fehlt es in der Bibliothek von der ENS viele wichtige Dokumente nämlich die pädagogischen Wörterbücher. Ebenso fehlt die Internetverbindung in der ENS für meine Recherchen. Das hat meine Arbeit viel kompliziert. Auch war ich mit dem Stromausfall während meiner Arbeit konfrontiert. Es ist auch zu erwähnen, dass die Lernenden schon in Ferien sind, bevor mein Thema von der Schulbehörde angenommen wird, und dann bevor ich mit den Recherchen beginne. Dies hat auch meine empirische Recherche schwierig gemacht, denn ich war dazu gezwungen, die Lernenden in der Stadt zu suchen, um ihnen die Fragebögen zu geben.

1-2- Grenzen

Deutschclubs und Sprachzentren sollten normalerweise gutem Motivationsfaktor dienen. Aber wie man heute benutzt, antwortet nicht auf dieses Ziel. Im Folgenden sind die verschiedenen Grenzen eines Deutschclubs und eines Sprachlabors:

1-2-1- Dauer- und Zeitprobleme

Deutschclubs finden oft am Nachmittag statt, wie die Ergebnisse der Fragebogen zeigen. Das heißt, die Schüler wegen des Clubs bleiben in der Schule bis 20 Uhr, bevor sie nach Hause gehen. Diese Verspätung kann die Schüler genau die Schülerinnen dazu bringen, andere Sachen zu tun. So können die Eltern die Maßnahme dagegen treffen, um diesem Schüler/ dieser Schülerin zu verbieten, an dem Club teilzunehmen.

Was die Zeit angeht, gibt es viele Aktivitäten gibt. Die Zeit reicht nicht aus, um gut diese Aktivitäten zu programmieren. Auch sind einige Aktivitäten sehr langweilig. Man darf auch die Verspätung der Schüler nicht vergessen.

1-2-2- Der Einfluss der Sozialnetzwerke

Die Sozialnetzwerke sind die heutigen Kommunikationsmittel, die man benutzt, um zu kommunizieren. Sie sollten normalerweise den Schülern helfen, die Sprache zu lernen. Leider bemerken wir das Gegenteil. Anstatt an den Aktivitäten teilzunehmen, benutzen die Schüler ihr Handy. In der Tat gehen die Schüler ins Internet genau „Facebook, Whatsapp, Messenger, Imo, Twiter ...“ sie lassen das Ziel. Diese Bemerkung habe ich sehr in CAEB gemacht. Da gibt es den Zugang zum „Wifi“(WLAN). Einige Lernenden erstellen eine Verbindung in ganzer Zeit. Diese Lernenden können nichts behalten.

Außerdem gibt es die Andere, die nur pornographische Filme gucken.

1-2-3- Der Einfluss der anderen Fächer

Das Schulsystem besteht aus vielen Kursen wie: Mathematik, Biologie, Englisch, Spanisch, Geschichte, ... Jeder Kurs hat sein Koeffizient und seine Stunden. Wenn die Schüler sich nur mit Deutsch beschäftigen, können sie einfach bei den Prüfungen durchfallen. Sie brauchen Zeit, um andere Kurse zu lernen. Diese Schwierigkeit bringt die Schüler dazu, bei ihrer Prüfungen durchzufallen. Vergleich des Koeffizienten zeigt, dass sich die Schüler nicht nur für Deutsch (02/03) interessieren müssen sondern auch die anderen Kurse (03 für Englisch, 04/05 für Geschichte- Geographie) ... in Serie A (Literatur).

1-2-4- Mangel an den Hilfsmitteln

Der Club und das Sprachlabor müssen normalerweise mit Materialien ausgestattet werden. Diese Plätze müssen anziehend und attraktiv sein. Leider bemerken wir, dass es nicht der Fall ist. Deswegen interessieren sich die Lernenden nicht für den Club und das Sprachlabor.

1-2-5- Schlechte Organisation und interne Probleme

Hier geht es um die Leiter der Clubs und der Sprachlaboren. Oft erfüllen alle Voraussetzungen für die Sprachzentren (Club und Sprachlabor). Aber das Problem steht in der Reihe der Vertreter. Die Vertreter manchmal verstehen sich nicht. Als ich 2016 Vize-Präsident des ENS Deutschclubs war, hatte ich dieses Problem bemerkt. Zwischen den Mitgliedern des Büros sind einige Mitglieder, die nicht motiviert sind, den anderen zu helfen. Es gibt auch andere, die nur kritisieren. Sie helfen nie aber wollen immer wissen, wie man die Geldkasse des Clubs führt. Diese Art und Weise bereitet totale Entzweiung für den Club. Auch sind die Aktivitäten langweilig.

1-2-6- Grenzen der Aktivitäten

Das Sprachlabor und der Club bestehen aus vielen Aktivitäten, die als Motivationsfaktor sind. Aber wenn wir die heutigen Realitäten nehmen, bemerken wir, dass diese Aktivitäten auch eine Bremse sind. Einige Aktivitäten langweilen mehr die Schüler und sogar im Club oder im Sprachlabor schlafen sie. Journalismus, Dolmetschen sind oft langweilig. Die Tatsache, dass man immer dieselben Aktivitäten tun, interessiert nicht mehr. Nach *Jules Romains*⁷: „*presque tous les métiers secrètent l'ennui à la longue*“. Demzufolge alle Aktivitäten sind mit der Zeit langweilig. Diese Aspekte sind nicht alles, es gibt auch andere.

1-2-7- Unehrllichkeit der Teilnehmer

Hier geht es um die Leute, die den Club genau das Sprachlabor besuchen. Der Club hat Bücher und Romane, die die Schüler nachschlagen. Es gibt manche Schüler, die diese Bücher stehlen. Was CAEB betrifft, hat Albert IDANI⁸ gesagt, die Schwierigkeit, die er in Sprachlabor von CAEB trifft, ist „die Mentalität, die Denkweise; es gibt anderen, die hier kommen und die nicht arbeiten wollen; anderen kommen hier vielleicht, um die Mädchen nur zu treffen; es gibt anderen, die Bücher stehlen. Die interessanten Bücher, sie machen alles, um sie zu stehlen, das ist gar nicht gut.“⁹ (IDANI, 23. August 2017, 12:13)

⁷ *ROMAINS* (Louis FARIGOULE, Jules), Knock, S. 29, ist ein französischer Autor, der Pädagogische Hochschule von Paris besucht hat.

⁸ Albert IDANI ist der Vertreter des Deutschsprachlabors von CAEB

⁹ Dies ist ein Interview, das ich Herrn Albert IDANI in CAEB im Jahre 2017 genau 23. August am 12:13 Uhr gewährt habe

Sektion 2: Empfehlungen und Verbesserungsvorschläge

2-1- Für die Lernenden

Es kann nicht den Club und das Sprachlabor ohne die Bemühung geben, die Teilnahme und die Organisation der Schüler oder der Teilnehmer. Die Entwicklung dieser Orte hängt von den Schülern oder den Teilnehmern ab. Deshalb sollen sie sich unbedingt für den Deutschclub und das Sprachzentrum interessieren. Sie sollen pünktlich im Club und im Sprachzentrum sein. Obwohl der Club im Nachmittag sich belebt, sollten die Mädchen sich bemühen, direkt nach Hause zu gehen. Sie sollen wissen, dass sie ein Ziel zu erreichen haben.

Für die besuchenden Lernenden und die Teilnehmer der verschiedenen Sprachzentren sollen sie auf die Sozialnetzwerke aufpassen. Jede Sache hat ihre Zeit. Sie sollen ein Paar zwischen der Arbeit und der Zerstreuung oder dem Hobby machen. Pornographische Filme sind ausdrücklich verboten. Man kann nie begreifen, dass die Schüler in diesen Zentren die pornographischen Filme gucken. Im Club als im Sprachzentrum sollen alle Schüler körperlich und geistlich anwesend sein.

Ebenso sollen sie unbedingt die Sachen von allen Seiten betrachten, Sache zwischen Deutsch und anderen Fächer. Anders gesagt sollen die Schüler eine gute Planung machen. Sie sollen Deutsch- und anderes Fachprogramm verteilen. Deutsch ist wichtig aber die anderen Kurse sind nicht zu vernachlässigen.

Übrigens soll ein Schüler nie etwas im Club oder im Sprachzentrum stehlen. Sie sollen gutes Verhalten ausbilden.

Auch die Mitglieder des Büros von Deutschclub sollen wissen, ist es, dass sie ein Modell für den Club sind. Sie haben so die Verantwortung, den Club gut zu führen. Deswegen müssen sie sich verstehen. Einigkeit, Verständnis, Entschuldigung sollen ihr Passwort sein.

Die Mitglieder des Büros können die Konsequenzen des Diebstahls durch die verschiedenen Aktivitäten des Clubs oder des Sprachlabors zeigen. Im Club durch Theaterstück, Debatte, Journalismus können die diebischen Schüler ihre Mentalität verändern. Im Sprachlabor durch Hörverstehen, Intensive Kurse können die Schüler gute Verhalten haben. Das heißt diese Aktivitäten sollen die Konsequenzen und die Gefahr des Diebstahls zeigen. Dank dieser überzeugenden Technik werden viele Schüler sich gut verhalten.

2-2- Für die Lehrenden

Die Deutschlehrer sollen wissen, dass das Sprachzentrum und der Deutschclub ein großer Motivationsfaktor in Lehr-und Lernprozess der deutschen Sprache sind. Sie sollen sich viel Zeit den Aktivitäten des Deutschclubs und des Sprachlabors im Deutschunterricht widmen. Der Lehrer soll auch die Aktivitäten vielfältig gestalten und durch die verschiedenen Sozialformen variieren. Das bietet allen Schülern an, die Möglichkeiten eine Fähigkeit zu entwickeln. Sie sollen auch die interaktiven Aktivitäten (Spiele) entwickeln und auch die Schüler durch Belohnungen ermutigen.

Deswegen sollen sie für diese Plätze interessieren. Sie sollen einen Deutschclub in der Schule gründen. Nur Schüler ist alles nicht in Ordnung. Deshalb werden die Lehrer den Schülern folgen. Die Lehrenden sollen die Schüler im allen Projekte begleiten.

2-3- Für die Schulbehörden und die Vertreter des Sprachzentrums

Die Schulbehörden haben die Verantwortung, die Lehre der Fremdsprachen zu fördern. Sie sollen zur Verfügung der Deutschlehrer die Lernmaterialien oder die Medien stellen. Auch sollen sie für die Unterrichtspläne gut aufstellen, damit sie den Lehrern erlauben, das Unterrichtsprogramm gut und erfolgreich zu beenden. Sie sollen den Lehrern den Raum geben, darüber sie den Deutschclub gründen können.

Was die Vertreter angeht, haben sie die Verantwortung, das Sprachzentrum gut zu führen. Das Zentrum soll immer sauber sein. Es ist sehr wichtig, dass im Sprachlabor der Empfang sehr herzlich sei. Schön ist es, wenn man mit Lächeln dich im Labor empfängt. Deswegen könnten die Vertreter des Sprachlabors eine Empfangsmannschaft gründen.

Die Vertreter können ein Informatiksystem installieren, das den Eingang zu Webbrowser kodiert. Dieses System kodiert die pornographische Website.

2-4- Für die Botschaft

Die Botschaft ist die erste deutsche Institution in Bénin. Sie ist der erste Vertreter Deutschlands in Bénin. Die Sprache zu fördern sollte auch ihr Ziel sein. Zwar gibt es Förderprogramme wie PASCH(Schulen: Partner der Zukunft)-Alumni Bénin, DAAD¹⁰, Goethe Institut, die alltags dafür kämpfen, dass die deutsche Sprache leichter gelernt und gelehrt wird. Durch diese deutschen Zusammenarbeiten lernen die Schüler sehr frei Deutsch. Dank PASCH, haben die Schüler die Gelegenheit nach Deutschland zu fliegen: Fall von Gymnasien Béhanzin. Dieses Institut gründet die Deutschclubs in den Schulen. Aber diese Gründung steht nur in Porto-Novo.

Jedoch ist es nicht ausreichend zu sagen, dass die Botschaft ihr Ziel erreicht hat. Sie soll jede Schule unterstützen, einen Deutschclub zu gründen. Deutsch ist nicht nur in den Stadtschulen gelernt sondern auch auf dem Land. In der Sekundarschule genau ab 4ème bis Terminale lernen viele Schüler Deutsch. PASCH- Alumni Bénin wird sich bemühen, in vielen Schulen Deutschclub zu schaffen.

¹⁰ DAAD (Deutsch Akademischer Austausch Dienst) ist ein anerkannter Akteur in der Entwicklungszusammenarbeit. Dabei verfolgen wir mit einem Ansatz, der auf Partnerschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Transparenz basiert.

Ebenso bemerken wir in Bénin, dass in nationalem Bereich Gymnasium Béhanzin nur die Gelegenheit hat, seine Schüler nach Deutschland fliegen zu lassen. Ich schlage davor, dass die Botschaft die PASCH- Zusammenarbeit an anderer Schule weiter macht. Sie kann vielleicht das Land in drei Regionen teilen. Das heißt im Süd, im Zentrum und im Norden wird es ein Nebengebäude jeder Region dieses Institut geben. Was mehrere Schüler erlaubt, die Realitäten von Deutschland zu entwickeln.

Außer Sprachlabor von CAEB gibt es kein anderes in Porto-Novo. Das Sprachzentrum ist auch sehr wichtig, deswegen soll die Botschaft daran denken, eins in jedem Departement zu installieren. Sie können eine Zusammenarbeit zwischen Privatzentren schaffen.

Schlussfolgerung

Die Sprachzentren und die Deutschclubs sind heute eine effiziente und ein notwendiges Kommunikationsmittel zum erfolgreichen Deutschlernen. Das Schulsystem von Benin, das auf dem schülerorientierten Ansatz, d.h. die Kommunikation, basiert, muss die Deutschclubs und die Sprachzentren im Schulrahmen bzw. Deutschunterricht berücksichtigen und privilegieren. So kann man die Schüler mehr anregen, sich für die Fremdsprachen zu interessieren. Um das Problem von demotivierten Schülern für die Deutschsprache lösen zu können, ist es also notwendig oder bedeutend, mehr Deutschclubs- und Sprachzentrumsaktivitäten im Unterricht einzubeziehen. Die Aktivitäten tragen zu der Kommunikation, der Motivation der Schüler, der Stimmungsauflockerung in der Klasse, der Sozialisierung der Schüler, der Geistentwicklung, der Freude bei.

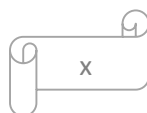
Der Lehrer als Deutschclubleiter muss gut und passenderweise die Deutschclubs steuern. Er muss die Schüler in ihren Deutschclubprojekten begleiten. Hier in Porto-Novo gibt es viele Schulen, die einen Deutschclub haben. Was schon interessant ist. Aber das Problem bleibt immer. Mehrere Dorfschulen sind ohne Deutschclub. Die richtige Mangel sind die Sprachzentren. Es ist doch sehr wichtig Deutschclubs und Sprachzentren in Schulrahmen zu schaffen. Deutschclubs und Sprachzentren als Kommunikationsmitteln, sollen Schüler, Lehrer, Schulbehörden, Vertreter und Botschaft sie fördern. Vor dieser Beförderung muss die Regierung die Aktivitäten des Clubs und des Sprachzentrums im beninischen Schulsystem hineinlegen. Das Lehrbuch als Lernmaterial im Deutschunterricht enthält viele reiche einheitliche Lektionen, in denen man einige Aktivitäten inszenieren kann.

Außerdem ist dieser Einsatz der Aktivitäten des Clubs und des Sprachzentrums eine Erweiterung des Schulprogramms und könnte folglich eine Erhöhung der Stundenmasse des Deutschunterrichts in jeder Klasse fördern. Der praktische Charakter dieser Aktivitäten bestimmt eine neue Überlegung über die Übersetzungsübung. Diese gilt als Praxis und Ergebnissicherung für die Clubaktivitäten.

BIBLIOGRAPHIE

Memoiren Arbeiten

- 1- **Ahouansinkpo, O.** (2009) „Mündliche Kommunikation beim Deutschlernprozess in Sekundarschulen in Benin“ Abschlussarbeit BAPES ENS/Porto-Novo.
- 2- **Amevo, A. E. E.** und **Gblondoumey, C.** (1991) „Le club d’Allemand: un support didactique dans l’apprentissage de la langue Abschlussarbeit CAPES ENS/Porto-Novo.
- 3- **Assogba, F.** (2012) „Rolle des Deutschclubs in Schulen: Fall von Gymnasium Béhanzin“ Abschlussarbeit BAPES ENS/Porto-Novo.
- 4- **Ballo, G.** (1990) „L’enseignement de l’Allemand au Bénin: problèmes et perspectives d’avenir“ Abschlussarbeit CAPES ENS/Porto-Novo.
- 5- **Boko, B. B.** (1990) „Difficultés rencontrées dans l’apprentissage de l’allemand au Benin depuis 1975-1990“ CAPES-Abschlussarbeit ENS/Porto-Novo.
- 6- **Degbevi, A.** (2001) „L’enseignement de l’Allemand au secondaire: quelques problèmes et leurs approches de solution“ Abschlussarbeit CAPES ENS/Porto-Novo.
- 7- **Nonvide, S.** (2001) „L’Epreuve d’allemand au baccalauréat“ CAPES-Abschlussarbeit.
- 8- **Ogoudedji, O. V.** (2005) „Le manque d’intérêt des élèves pour l’apprentissage de l’allemand au Benin, cas de certains établissements publics et privés de Parakou de 1998 à 2003“ Abschlussarbeit CAPES ENS/Porto-Novo.
- 9- **Soumanou, M.** (2001) „Approche didactique pour promouvoir l’expression orale en Anglais“ Abschlussarbeit CAPES ENS/Porto-Novo.



Bücher

- 10- Dictionnaire encyclopédique de pédagogie moderne
- 11- „DUDEN“, Universalwörterbuch
- 12- Franz Kafka, Das Werk, 1. Aufl. Frankfurt am Main: zweitausendeins, 2004, S. 656
- 13- Ferdinand de SAUSSURE, Cours de linguistique générale, VI, 3, S. 183
- 14- **JULES ROMAINS**, „Knock“, S. 29
- 15- Langenscheidts (2003) ein einsprachiges Großwörterbuch, Neubearbeitung Langenscheidts, Berlin, München 2003.
- 16- Larousse français (2008) Edition, revue et corrigée et mise à jour (5^e édition) 2008
- 17- STORCH Günther (2001) „Deutsch als Fremdsprache: eine Didaktik, praktische Unterrichtsgestaltung“ München: Fink S. 140
- 18- Paul Wazlawik, (1969), Menschliche Kommunikation(en original English „One can not communicate“, Huber Bern Stuttgart wien, S.53
- 19- Wahrig Deutsches Wörterbuch (Bertelsmann Lexikon Verlag)
- 20- WILKINS, (1972), „Linguistics in language teaching“, S. 111-112

-

- **Internetsquelle**

- 21- [Http://www.apprendre-une-langue-etrangere-facilement.htm](http://www.apprendre-une-langue-etrangere-facilement.htm):,
12/09/2017, um 23h45
- 22- [http : //www.pasch-net.de/de/par/spo/afr/ben/3321992.html](http://www.pasch-net.de/de/par/spo/afr/ben/3321992.html),
18/08/2017, um 23h05
- 23- pasch-benin.blogspot.com, 27/08/2017, um 18h20

ANHANG

Questionnaire adressé aux Elèves

Fiche d'enquête

Dans le cadre de la rédaction du mémoire de fin de formation du cycle1 à l'Ecole Normale Supérieure de Porto-Novo, nous avons choisi de développer un thème intitulé « **les Clubs d'Allemand et les centres de langue à Porto-Novo : leurs influences sur les apprenants de l'Allemand** ». Ce questionnaire a été donc élaboré pour recueillir des informations.

Nom du collègue :

Sexe: M

F

Age :

Classe :

1- *As-tu un club d'Allemand dans ton collège ?*

- OUI

NON

2- *Si OUI, à quelle heure s'anime le club ? (Précise l'heure)*

.....

3- *Participes-tu aux activités du Club ?*

OUI

NON

4- *Si OUI, quelles sont les activités que vous menez au club ?*

.....
.....
.....

5- *Si NON, pourquoi ?*

.....
.....
.....

6- *Les activités du club sont-elles aussi menées au cours ?*

- OUI

NON

Lesquelles ?

.....
.....
.....

7- *Quelle(s) langue(s) parlez-vous au club ?*

Allemand

Français

Autres

8- *Comment te sens-tu au club ?*

Plus heureux

Moins heureux

Autres

9- *Connais-tu un laboratoire de langue à Porto-Novo ?*

OUI

NON

10- *Qu'est-ce que tu apprends de nouveau en dehors de ce que vous faites au club et au cours dans ce centre ?*

.....
.....
.....

11- *Souhaiterais-tu que l'on insère ces activités du club ou du laboratoire de langue dans le programme scolaire ?*

OUI

NON

12- *Quels sont les avantages et les inconvénients du club d'Allemand ou du centre de langue que tu connais ?*

.....
.....
.....

13- *Propose quelques solutions pour mieux renforcer les clubs et laboratoires de langue allemande pour un meilleur apprentissage/ enseignement de l'Allemand*

.....
.....
.....

Merci beaucoup pour la compréhension...

